

Schwerte

Seniorenwegweiser Schwerte

Wissenswertes

rund
um's Älter
werden



www.schwerte.de





„Mein Enkel soll's
mal besser haben.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was treibt Sie an? Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt. Wir reden Ihnen keine Bedürfnisse ein, die Sie nicht haben, wir hören Ihnen zu. Und was es auch ist, das Sie antreibt, wir helfen Ihnen, Ihre Ziele zu erreichen. Wir sorgen dafür, dass Ihre Träume und Wünsche wahr werden. Denn es ist unser Antrieb, Ihnen versprechen zu können: Wir machen den Weg frei.



Grußwort des Bürgermeisters

*Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,
lieben Seniorinnen, liebe Senioren,*

bereits in der fünften Auflage erscheint dieser kleine Wegweiser für Schwerter Seniorinnen und Senioren.

Auch diesmal soll der Seniorenwegweiser wieder als Leitfaden und Orientierungshilfe für ältere Menschen in den vielfältigen und oftmals komplizierten Fragen des Alters dienen. Zusätzlich erhalten aber auch Familienangehörige mit dem Seniorenwegweiser wichtige Anregungen.

Insbesondere enthält die Broschüre auch diesmal wieder Informationen über die Bereiche „Beratungsangebote sozialer Dienste“, „Wohnen im Alter“, „Aktive Freizeitgestaltung“ sowie „Rat und Hilfe“. Auch zahlreiche andere Adressen und Ansprechpartner finden sich in der Broschüre wieder, die für den ein oder anderen Lebensbereich von Interesse sein können.

Mit dem Seniorenwegweiser möchte die Stadt Schwerte Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, sowohl Tipps als auch Hinweise zu altersrelevanten Fragen geben, die in Ihrem täglichen Leben eine wichtige Rolle spielen, als auch Wege und Möglichkeiten aufzeigen, Ihren Alltag zu gestalten.



Laut dem Schwerter Demographiebericht, der im Jahr 2009 erstellt und veröffentlicht wurde, steigen die Alterszahlen auch in Schwerte stetig an. Waren im Jahr 2002 noch 18 Prozent der Schwerter Bevölkerung 65 Jahre alt und älter, so waren es im Jahr 2007 bereits 21,2 Prozent. Die Altersgruppe ab 80 Jahren wird bis zum Jahr 2025 um über 87 Prozent ansteigen.

Allein aus diesen Gründen, so meine ich, ist es sehr sinnvoll, der älteren Bevölkerung mit dem Seniorenwegweiser entgegen zu kommen und behilflich zu sein. So hoffe ich doch sehr, dass Ihnen diese Broschüre von großem Nutzen sein wird.

Abschließend wünsche ich Ihnen nun viel Freude beim Lesen und hoffe, dass auch für Sie, liebe Leserinnen und Leser, das Passende dabei sein wird.

Heinrich Böckelühr
Bürgermeister

HAUS SCHWERTE

Senioren- und Behinderten-Pflegeheim

Mit Sicherheit in guter Obhut

- **Vollzeitpflege**
- **Kurzzeitpflege**



Dr. KNEIP

Ostberger Str. 75

58239 Schwerte

Tel.: 02304-942200

Fax: 02304-45678

www.dr-kneip-pflege.de

mail@dr-kneip-pflege.de

BAHNHOF APOTHEKE



Karin-Barbara Schlüter

Bahnhofstraße 28

58239 Schwerte

Tel.: 02304 / 16160

Fax: 02304 / 22278

Aesculap  **Apotheke**

... Ihr Team in Sachen Gesundheit

Aesculap  **Kosmetik**

Aesculap  **Forum**

Unser Kosmetikstudio im Haus

Seminare & Vorträge



Kostenlose
Parkplätze

LPnda

PAYBACK

BSW.
Der BonusClub



Lange Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8-19 Uhr, Sa 8^{Uhr}-13 Uhr



BAGSO zertifiziert (Bundes Arbeits-
Gemeinschaft der Senioren Organisationen)

Persönlich inhabergeführt
Apotheker Bernd Graf
Am Ostentor 5
58239 Schwerte

Tel (02304) 17142

TÜV Zertifiziert





Inhaltsverzeichnis

	<i>Seite</i>
Grußwort des Bürgermeisters	1
Branchenverzeichnis	6
Auf einen Blick	7
Aktiv sein – Spaß haben	8
Alt und Jung am Kinder-Dienst-Tag	8
Anruf-Sammel-TAXI (AST)	8
AS Aktive Senioren – das Magazin für Schwerte	9
Ayuda-Weltladen – Fairer Handel in Schwerte	9
Begegnung und Geselligkeit	10
Die Börse – Freiwilligenzentrum Schwerte e.V.	14
Fahrdienstangebote, Kranken- und Behindertenfahrdienst	15
Grete-Meißner-Zentrum	15
Gymnastik, Spiel und Tanz – Bleiben Sie auf Trab	16
Konzertgesellschaft Schwerte e.V.	17
Musikschule im Kultur- und Weiterbildungsbetrieb der Stadt Schwerte	18
Naturbühne Hohensyburg e.V.	18
Qualifizierung zur Seniortrainerin und zum Seniortrainer	18
Ruhrtalmuseum – Kostbare Stücke	19
Sauerländischer Gebirgsverein e.V.	19

	<i>Seite</i>
Stadtbücherei Schwerte	20
Städtepartnerschaften	20
Theaterring Schwerte	20
Verreisen mit Bus und Bahn	21
Volksbühne Ergste 1905 e.V.	21
Volkshochschule	21
Beratung und Service	23
Alten- und Wohnberatung	23
Alters- und Ehejubiläen – Ihr wichtigster Tag	23
Bürgerservice vor Ort	23
Gehörlosenseelsorge	24
Heimaufsicht des Kreis Unna	24
Integrationsrat	25
Keller-Basar der Diakonie	25
K.I.S.S. – Kontakt und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen des Kreis Unna	26
Koordinierungsstelle Seniorenarbeit beim Kreis Unna „Informationszentrum zum Thema Ältere Menschen“	27
Pflegestützpunkte im Kreis Unna	28
Psychosoziale Begleitung	31
Psychosoziale Beratung	31

Vertrauen schaffen durch Informationen – zum Wohle der Patienten

Ihr Einblick in die Kliniken Deutschlands

www.klinikinfo.de

**EVANGELISCHES KRANKENHAUS
SCHWERTE GMBH**



58239 Schwerte · Schützenstraße 9
Tel. (0 23 04) 202-0
Fax (0 23 04) 202-109
E-Mail: eks@eks-schwerte.de
www.eks-schwerte.de

Inhaltsverzeichnis

	<i>Seite</i>
Rechtliche Betreuung	31
Renten-Versicherungsstelle	32
Seniorentelefon	32
Senioren- und Pflegebeirat	33
S.I.G.N.A.L. e.V. Gebrauchtwarenkaufhaus	33
Sozialverband Deutschland	33
Wohngeld	34
Gesundheit	35
Ambulante Dienste	35
Ganzheitliches Gedächtnistraining	39
Geriatrische Tagesklinik	39

Unsere Werbung macht Ihre Leistung sichtbar.



www.alles-deutschland.de

	<i>Seite</i>
Gesprächskreis für pflegende Angehörige	40
Gesundheitstelefon	41
Krankenkassen	41
Notdienste, Notrufe, Krankenhäuser	42
Pflegekurse	42
Stationäre Geriatrie	42
Wohnen im Alter und häusliche Hilfen	43
Alten- und Pflegeheime	43
Barrierefreies Wohnen	
generationsübergreifend, GWG	46
Betreutes Wohnen – Sogar Zuhause	46
Betreutes Wohnen – Wohnen mit Service	47
Essen auf Rädern und stationärer Mittagstisch	50
Geldgeschäfte von zu Hause	51
Gerontotechnik®	51
Haushaltsnahe Dienstleistungen	52
Häusliche Versorgung	52
Hausnotrufdienst	55
Hilfsmittel, Sanitätshäuser	56
Kurzzeitpflege	56
Pflegeversicherung	58
Schwerter Beginenhöfe	58
Seniorenservice	59
(Tages-)Betreuungsgruppen	59
Tagespflege	60
Wohngemeinschaft für Senioren	61
Zu Hause leben mit Demenz	61
Tod und Sterben	62
Hospiz-Idee	62
Impressum	64



Eisenbahner
Wohnungsgenossenschaft

SCHWERTE eG



Das Älterwerden in den eigenen vier Wänden für unsere Mitglieder angenehm zu gestalten haben wir uns zur Aufgabe gemacht.

Die denkmalgeschützte Siedlung in Schwerte-Ost bietet...

- ein ruhiges grünes Wohnumfeld,
- Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf in unmittelbarer Nähe,
- direkte Busanbindung an die Schwerter Innenstadt und den Bahnhof.

Bei uns können Sie bis ins hohe Alter selbstständig und selbstbestimmt wohnen...

- Unterstützungen, wie Haushaltshilfen, Essen auf Rädern und vieles mehr vermitteln wir über unseren Kooperationspartner Ökumenische Zentrale Schwerte.

Gemeinschaft erleben durch Teilnahme an Veranstaltungen der EWG...

- Seniorenkaffeetrinken, Mieterfeste, Ausflüge.

Wir beraten Sie gerne !

Eisenbahner Wohnungsgenossenschaft Schwerte eG
Behnesstr. 2, 58239 Schwerte
Telefon (02304) 9 41 21-0, Telefax (02304) 46650
service@ewg-schwerte.de

DAS UMFELD ZUM WOHLFÜHLEN

Branchenverzeichnis

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistern, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite
Altenbetreuung	3, 35, 44, 47, 55, 57, 60	Gesundheit	2	Notar	30	Seniorenwohnung	44
Altenpflege	2	Hausärztliche Versorgung	38	Pflegezentrum	53	Sprachförderung	40
Ambulante Pflege	36	Hausnotruf	55	Pneumologie	38	Sprachtherapie	36
Apotheken	2	Hilfsmittel	64	Rechtsanwalt	30	Stadtentwässerung	6
Ärzte	2	Hörgeräte	6	Reisemedizin	38	Vermietung	44
Banken	U2, 22	Immobilien	44	Sanitätshäuser	56, 64	Wäsche	56
Bestattungen	63	Implantologie	38, 40	Schlafmedizin	38	Wohnungsgenossenschaft	5
Essen auf Rädern	48, 49	Krankentransporte	55	Senioren	3, 35, 44, 47, 55, 57, 60, U4	Wohnungsvermietung	44
Friedhöfe Dortmund	U3	Kurzzeitpflege	2, 36	Seniorenheime	53	Zahnärzte	38, 40
		Logopädie	36, 40				

U = Umschlagseite



STADTENTWÄSSERUNG SCHWERTE GMBH

- Straßen
- Kanäle
- Gewässer
- Ingenieurbauten

Liethstraße 32 – 36 • 58239 Schwerte
 Telefon 02304 / 259-200 • Telefax 02304 / 259-201
 E-Mail: info@seg-schwerte.de
 Internet: www.seg-schwerte.de

Hören ist einer unserer wichtigsten Sinne. Sie sollten ihm Ihre ganze Aufmerksamkeit schenken. Wir, Ihre Hörexperten, schenken Ihnen unsere ganz Aufmerksamkeit, damit Sie immer gut Hören.

HESSELBACH
HÖRAKUSTIK

Schwerte, Westwall 9, Tel. 0 23 04 / 23 72 07

Wir lieben Hören. Seit 20 Jahren.



Auf einen Blick

Der gesamte Inhalt dieses Ratgebers wurde nach sachlichen Zusammenhängen gegliedert. Bei der Vielfalt der Angebote können sich jedoch Überschneidungen ergeben. Die einzelnen Punkte sind alphabetisch aufgeführt, wobei die Reihenfolge keine Rangfolge bedeutet. Telefonnummern ohne Vorwahl sind immer Anschlüsse in Schwerte. Aktualisierungen und Verbesserungsvorschläge sind wichtig und ausdrücklich erwünscht.

■ Kontakt:

Stadt Schwerte

Hans-Joachim Berner

Telefon: 104-227

E-Mail: hans-joachim.berner@stadt-schwerte.de



Foto: Stadt Schwerte

Aktiv sein – Spaß haben

Dieses Kapitel informiert Sie über die vielen Möglichkeiten, in Schwerte aktiv zu sein und Spaß zu haben. Entscheiden Sie selbst, schnuppern Sie einfach mal rein und sichern Sie so den „Nachwuchs“ bei den einzelnen Angeboten.

Alt und Jung am Kinder-Dienst-Tag

Ein Angebot der Diakonie versetzt Sie in die Rolle einer Gast-Omi oder eines Gast-Opas. Betreuen und spielen Sie mit bis zu 3-jährigen Kindern, deren Eltern ein paar freie Stunden benötigen, um persönliche Dinge zu erledigen. Die „richtige“ Oma wohnt 2 Autostunden weit weg und Nachbarn haben auch nicht immer die passende Zeit. Hier greift das Angebot der Diakonie. Eltern lassen ihre Kinder einmal wöchentlich von zuverlässigen Großeltern betreuen. Sie haben die Möglichkeit, die Betreuung der jungen Wilden zu übernehmen, immer dienstags von 9.00 – 13.00 Uhr im Haus der Diakonie, Kötterbachstraße 16.

Vielleicht entwickelt sich hieraus eine dauerhafte Beziehung auch zu den Eltern des Kindes, die Ihnen Ihrerseits mal zur Hand gehen können. Eine tolle Idee!

■ Kontakt:

Diakonie Schwerte
Kötterbachstraße 16
Ansprechpartnerin: Sandra Gerlach
Telefon: 939323
E-Mail: soziale-dienste@diakonie-schwerte.de

Anruf-Sammel-Taxi (AST)

Eine flexible Ergänzung zum Auto und Linienbus ist das Anruf-Sammel-Taxi (AST). Zusteigen können Sie an jeder von Ihnen gewünschten Bushaltestelle und zusätzlichen AST-Abfahrtsstellen. Gelegentlich kann sich die Abfahrt um wenige Minuten verzögern, etwa wenn mehrere Anmeldungen für eine Fahrt vorliegen. Ihre AST-Fahrkarte erhalten Sie bei der Fahrerin oder dem Fahrer. Das AST bringt Sie sicher zu jedem Ziel im Stadtgebiet – also bis vor die Tür. Steigen Sie als letzter Fahrgast aus, quittieren Sie bitte die Anzahl der beförderten Personen und den Endstand des Taxameters. Leisten Sie bitte keine Blankounterschrift. Sie müssen Ihren Fahrtwunsch spätestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit telefonisch bei der AST-Bestellung angemeldet haben. Hier können Sie auch die genauen Abfahrtszeiten von den unterschiedlichen Stadtteilen erfragen.

■ Kontakt:

AST-Bestellung, Telefon: 104-440

■ Weitere Informationen:

Telefon: 01803 504030



Foto: mediaprint WEKA info verlag gmbh



AS Aktive Senioren – das Magazin für Schwerte

Die Zeitung erscheint seit dem Sommer 1988, jetzt also im 22. Jahrgang. Herausgeber ist der Bürgermeister der Stadt Schwerte.

Das Redaktionsteam besteht zurzeit aus neun Personen beiderlei Geschlechts, im Alter von 50-85 Jahren. Sie engagieren sich ehrenamtlich und gestalten die Zeitung nach eigenen Vorstellungen, frei von behördlichen Weisungen, parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Die AS erscheint jeweils im letzten Monat eines Quartals mit einer Auflage von ca. 4.500 Exemplaren. Seit 1998 ist sie auch im Internet unter www.as.schwerte.de erreichbar und wird gut angenommen. Im Jahr 2009 konnte sie laut Statistik im Monatsdurchschnitt 16.620 Anfragen verzeichnen, eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 24,6 %. 2008 wurde die Redaktion mit der Stadtmédaille ausgezeichnet.

Wegen der allgemein angespannten Finanzen in städtischen Haushalten bildete sich 2010 ein „Förderkreis AS-Aktive Senioren e.V.“, zur Erhaltung und Förderung der Seniorenzeitung AS-Aktive Senioren. Der bisher erfreulich gute Zuspruch sollte jedoch weiterhin gesteigert werden, um das Niveau nicht nur halten sondern auch konstant anheben zu können (z. B. mit Farbdruck, Papierqualität etc.). Der Jahresbeitrag: € 60,- für Gewerbebe-

triebe und juristische Personen, € 30,- für Privatpersonen und € 15,- ermäßigt für Rentner, Studenten etc. Für Beiträge und Spenden: Giro: „Förderkreis AS-Aktive Senioren e.V.“, 72 298 bei der Sparkasse Schwerte (BLZ 441 524 90). Für alle Zuwendungen wird eine Bescheinigung ausgestellt, die steuerlich geltend gemacht werden kann.

Die Redaktionssitzungen sind dienstags von 10 – 12 Uhr im Rathaus II, Konrad-Zuse-Straße 4. Die Arbeit ist sehr vielseitig. Wer gerne schreibt, zeichnet, fotografiert oder irgendwie helfen und mitgestalten möchte, ist immer willkommen.

■ Kontakt:

Horst Reinhard Haake
Redaktionsleiter
Westhellweg 23
Telefon/Telefax: 13647

Ayuda-Weltladen – Fairer Handel in Schwerte

Im Jahre 1988 haben einige Schüler eines Sozialwissenschaftskurses am Schwerter Ruhrtal Gymnasium eine bemerkenswerte Initiative gegründet: Ein Haus zu Haus Geschäft mit Waren aus den Dritte-Welt-Ländern. Mit dem Bollerwagen voller Kaffee und Tee aus dem Fairen Handel, damals noch ein zartes Pflänzchen in Deutschland, besuchten sie die Kunden und verkauften ihre Waren, die sie zuvor bei der gepa, der heute größten Fairhandels-Organisation, eingekauft und mit dem uralten VW-Golf ihrer Lehrerin nach Schwerte transportiert hatten. Sie wollten ihren Beitrag zur Verbesserung der welt-

Aktiv sein – Spaß haben

weiten Handelsgerechtigkeit leisten und hatten bereits eine Schüler-Handels-AG gegründet, bevor solche überhaupt zugelassen waren. Der später gegründete gemeinnützige Verein erhielt den Namen: ayuda-Weltladen des fairen Handels e.V., wobei ayuda das spanische Wort für Hilfe ist.

Heute arbeitet ein Team aus etwa 20 ehrenamtlich tätigen Helfern und Helferinnen im ayuda-Weltladen. Es geht ihnen nicht um Gewinne, sondern darum, den Produzenten in den 3. Welt-Ländern gerechte Preise für ihre Waren zu garantieren. Die Stammkundschaft des ayuda-Weltladens weiß, dass sie mit ihrem Einkauf langfristige Entwicklungshilfe und einen wirksamen Beitrag zur Handelsgerechtigkeit leistet. Die Waren sind zudem sehr häufig biologisch-ökologisch produziert und von hoher Qualität. Der ayuda-Weltladen gilt auch deshalb als „der etwas andere Laden“ in Schwerte, weil er über den Warenverkauf hinaus in vielfältiger Weise Informationen über die Situation der Produzenten in der 3. Welt an die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt weiterleitet. So sind alle interessierten Personen und Gruppen, unabhängig davon, ob sie einkaufen, immer herzlich willkommen zu einer kostenlosen Reise durch die 3. Welt.

■ Kontakt:

ayuda – Weltladen des fairen Handels e.V.

Haselackstraße 7

Telefon/Telefax: 22388

Montag – Freitag: 10 – 18 Uhr

Samstag: 9 – 13 Uhr

Internet: www.ayuda-weltladen.de

Begegnung und Geselligkeit

Die Angebote der Altenclubs und Begegnungsstätten gewinnen immer mehr an Bedeutung. Auch sie unterstützen das Bestreben älterer Menschen, ein aktives und von vielfältigen sozialen Kontakten geprägtes Leben zu führen.

Die Angebote der Altenclubs und Begegnungsstätten sind ein unverzichtbarer Bestandteil der Altenarbeit und Altenhilfe. Weit im Vorfeld von möglichen Hilfe- und Pflegeangeboten bieten sie die Möglichkeiten für ein selbstbestimmtes Leben. Sie bieten einerseits den Raum für ein sinnvolles freiwilliges Engagement, andererseits die Möglichkeit zur Teilhabe an den vielfältigen Angeboten.

Suchen Sie sich eine Begegnungsstätte aus, passend nach Ihrem Wohnquartier und nach Ihren Interessen. Schnuppern Sie hinein und knüpfen Kontakte. Sie finden in diesem Kapitel rund 40 verschiedene Anschriften, im ganzen Stadtgebiet verteilt. Wer da nichts Passendes findet.



Grete-Meißner-Zentrum

Foto: Andrea Schmeißer



■ **Kontakt:**

Grete-Meißner-Zentrum

Andrea Schmeißer, Schützenstraße 10 Tel. 939380
E-Mail: grete-meissner-zentrum@diakonie-schwerte.de
Internet: www.diakonie-schwerte.de

Ökumenische Zentrale

Iris Lehmann, Heike Messer
Schützenstraße 10 Tel. 939390
Mo. – Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung

**Stadtverband der Evangelischen Frauenhilfe
(Planungsgremium, Ansprechpartner)**

Pastorin Margret Held Tel. 16219
Christel Timmer Tel. 12615

Schwerte-Mitte, Wandhofen

Pastorin Kristina Ziemssen Tel. 9425373

Ev. Frauenhilfe, St. Viktor – Wandhofen

Ursula Werth Begegnungsstätte
Ev. Gemeindezentrum Wandhofen, Strangstraße 36
jeden 1. Montag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr
Christel Timmer Tel. 12615

**Abendkreis der Ev. Frauenhilfe,
St. Viktor – Wandhofen**

(für berufstätige Frauen)
Ursula Werth Begegnungsstätte
Ev. Gemeindezentrum Wandhofen, Strangstraße 36
jeden 2. Montag im Monat 19.30 – 21.30 Uhr
Reingard Coco Tel. 13124

Ev. Männerkreis Wandhofen

Ursula Werth Begegnungsstätte
Ev. Gemeindezentrum Wandhofen, Strangstraße 36
jeden 1. Montag im Monat um 20.00 Uhr
Heinz Risse Tel. 13965

Ev. Kirchengemeinde Schwerte-Mitte/Ost/Gänsewinkel

Pastor Stephan Ebmeier Tel. 158 50
„Café unter den Linden“, Klara-Röhrscheidt-Haus
Ostberger Straße 20, täglich 14.00 – 17.00 Uhr
Bärbel Brenscheidt Tel. 2029

Ev. Frauenhilfen Ost I und Ost II

Ingeborg Mailänder Tel. 41026
Hannemarie Sedlin Tel. 43890
Ulrike Wolf-Preuß Tel. 15303
Paul-Gerhardt-Haus, Ostberger Straße 55
jeden 4. Mittwoch im Monat 15.00 – 17.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Schwerte-Nord/-Holzen

Pastor Klaus Inhetveen Tel. 15125

Ev. Frauenhilfe

Paulus-Haus, Am Lenningskamp 4
1 x monatlich Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr
Ulrike Berkenhoff Tel. 14646

Schwerterheide

Pastorin Antje Wischmeyer Tel. 16488

Ev. Frauenhilfe Schwerterheide

Johannes-Haus, Alter Dortmunder Weg 32
jeden 3. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr
jeden 4. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr
Magdalene Hoffmann Tel. 16911

Aktiv sein – Spaß haben

Ev. Männerkreis Schwerterheide

Johannes-Haus, Alter Dortmunder Weg 32
jeden 3. Dienstag im Monat 19.00 Uhr
Adolf Scheiter Tel. 41582

Schwerte-Geisecke/Dortmund-Lichtendorf

Pastor Manfred Wuttke Tel. 40192

Ev. Frauenhilfe Geisecke

Gemeindehaus, Buschkampweg 93
jeden 2. Donnerstag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr
Christa Scholl Tel. 40346

Ev. Frauenhilfe Lichtendorf

jeden 2. Mittwoch im Monat 15.00 – 17.00 Uhr
Annette Niessner Tel. 40575

Gymnastik für Frauen: jeden Di. 9.00 – 10.00 Uhr
Café-Stübchen im Gemeindehaus: – Offenes Angebot
jeden Mittwoch von Februar bis November
15.00 – 16.30 Uhr

Schwerte-Villigst

Pastor Michael Kamutzki Tel. 2500092

Seniorenkreis: jeden 1. Donnerstag und jeden
2. – 4. Mittwoch im Monat 15.00 – 17.00 Uhr

Frauenhilfe Villigst:

Ev. Gemeindehaus, Villigster Straße 43
jeden 1. Mi. im Monat um 15.00 Uhr
Inge Hönemann Tel. 73830

Ev. St. Johannis-Kirchengemeinde Ergste

Pastor Thomas Gössling Tel. 789321

Ev. Frauenhilfe

Gemeindehaus, Auf dem Hilf 6
Jeden 1. Mittwoch im Monat 15.00 – 17.00 Uhr
Karin Freßdorf Tel. 730 29

Seniorgemeinschaft

jeden 3. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr
Helga Dratschmidt Tel. 72286

Ev. Kirchengemeinde Westhofen, Bezirk Westhofen

Pastorin Gunhild Krumme Tel. 968268

Ev. Frauenhilfe

Ev. Gemeindehaus, Labuissièrestraße 32
jeden 2. Mittwoch im Monat 15.00 – 17.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Westhofen, Bezirk Garenfeld

Pastor Uwe Schulte Telefon 96 66 24

Frauentreff: Ev. Gemeindehaus

Dorfstraße 4a, Hagen/Garenfeld
jeden 2. Mittwoch im Monat 15.00 – 17.00 Uhr
Helga Schmidt Tel. 61591

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (KFD)

St. Marien, Schwerte
Barbara Nauber Tel. 13774
Pfarrheim St. Marien, Goethestraße 22
jeden 1. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr

KFD-Frauentreff

Maria Rickert Tel. 42095
jeden 3. Dienstag im Monat 19.00 Uhr



KFD St. Christophorus, Holzen

Hannelore Hudek Tel. 8705
 Gemeindehaus St. Christophorus, Rosenweg 75
 jeden 1. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr

KFD St. Monika, Ergste

Ursula Sander Tel. 72555
 Gemeindezentrum St. Monika, Am Kleinenberg 7
 jeden 1. Donnerstag im Monat 16.00 Uhr
 oder 19.00 Uhr je nach Jahreszeit

KFD – offene Begegnung

Maria Brosch, Gisela Deppe Tel. 72016, 78750
 Gemeindezentrum St. Monika, Am Kleinenberg 7
 jeden 3. Mittwoch im Monat 15.00 – 18.00 Uhr

KFD St. Thomas-Morus, Villigst

Edeltraud Schumacher Tel. 72757
 Gemeindezentrum St. Thomas-Morus, Villigst
 jeden 1. Montag n. d. Herz-Jesu-Freitag
 8.30 Uhr Hl. Messe (nicht in den Ferien),
 monatliche Treffen nach Ankündigung

KFD Hl. Geist, Schwerte-Ost

Elisabeth Meyer Tel. 41443
 Pfarrheim Hl. Geist, Ostberger Straße 68a
 jeden 2. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr

KFD St. Antonius, Geisecke

Evmarie Tomio Tel. 41522
 Pfarrheim St. Antonius, Am Brauck 7
 jeden 1. Donnerstag im Monat 15.00 Uhr

KFD St. Petrus, Westhofen

Angelika Bartolomey Tel. 67190
 Pfarrheim St. Petrus, St.-Peter-Weg 2
 jeden 3. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr
 Ökumenisches Seniorentreffen jeden Monat
 im ev. Gemeindehaus 15.00 Uhr

Kath. Arbeitnehmer Bewegung

St. Stephanus Schwerte (KAB)
 Irmgard Günther Tel. 18103
 Pfarrheim St. Marien, Goethestraße 22
 1 x monatlich Sonntag 16.30 Uhr,
 in der Sommerzeit 17.30 Uhr

Seniorenbegegnungsstätte Ergste

Irmgard Friese (AWO) Tel. 7123
 Inge Ehm (Ev. Kirche) Tel. 73379
 Feuerwehrgerätehaus, Kirchstraße 43
 jeden Donnerstag 14.30 – 17.00 Uhr

Seniorenbegegnungsstätte Villigst

Elisabeth Braun-Wittling (KFD) Tel. 70233
 Ev. Gemeindehaus, Villigster Straße 43
 In der 1. Woche des Monats donnerstags,
 sonst jeden Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr

Seniorenbegegnungsstätte Wandhofen

Christel Timmer (Ev. Frauenhilfe), Tel. 12615
 Ursula Werth Begegnungsstätte
 Ev. Gemeindezentrum Wandhofen
 Strangstraße 36, jeden 2.-4. Montag
 im Monat 15.00 – 17.30 Uhr

Aktiv sein – Spaß haben

Seniorenbegegnungsstätte Westhofen

Rosa-Maria Langer, Gertrud Volkmer
(Kath. Pfarrgemeinde St. Petrus),
Edeltraud Geisler (Diakonie),
Renate Möhle (DRK),
Karin Schmitt (Ev. Kirchengemeinde)
Ev. Gemeindehaus, Labuissièrestraße 34
jeden Montag 15.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 61189, 68890, 68793, 67343, 67393

AWO Schwerte-Mitte

Theresia Michael & Karl F. Michael, Tel. 15368
Kleppingstraße 4
jeden Montag von 10.00 – 12.00 Uhr Bastelgruppe
jeden Dienstag ab 14.30 Uhr Frauengruppe
jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr Männer- und
Frauenskatzklub

AWO Ortsverein Schwerte-Westhofen

Begegnungsstätte, Kirchplatz 8
Angelika Wiggeshoff Tel. 591307
junggebliebene Frauen jeden Montag
ab 17.30 Uhr
Skatclub, jeden Dienstag ab 13.30 Uhr
Gemeinsames Kaffeetrinken und Bingo,
jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr
Geselliges Treffen bei Spiel und Musik,
jeden Freitag ab 18.00 Uhr

Stiftung Bundesbahn – Sozialwerk (BSW) Bez. Essen

Ortsgruppe Schwerte,
Hannelore Kramer Tel. 80795
Gaststätte „Zum Rathaus“, Rathausstraße 33

jeden letzten Dienstag im Monat ab 15.00 Uhr
Aushang für Fahrten und Feste bei der
Sparda Bank, Rathausstraße 6

Ökumenischer Seniorenkreis

Christel Ibert, Maria Tebroke, Marlies Wilkes
Kath. Pfarrheim, Goethestraße 22
jeden 1. und 3. Montag im Monat
14.30 – 17.00 Uhr
Telefon: 4555, 822192, 18312

Die Börse – Freiwilligenzentrum Schwerte e.V.

Wollen Sie Ihr sicherlich reiches Erfahrungswissen aus Beruf und Leben einbringen, um in der Regel gemeinsam mit Anderen, Menschen oder Einrichtungen zu helfen? Viele Initiativen, Einrichtungen, aber auch jüngere und ältere Menschen sind auf die Hilfe von Freiwilligen, früher sagte man Ehrenamtlichen, angewiesen. Wir machen immer wieder die Erfahrung, dass eine solche Tätigkeit Freude bereitet, bereichern kann und das Gefühl ver-



*Vorstand, Freunde und das Team des
Freiwilligenzentrums*

Foto: Ralph Bodemer



mittelt, gebraucht zu werden. Die Börse – das Freiwilligenzentrum Schwerte e.V. (www.freiwilligenzentrum.schwerte.de) – steht zur unverbindlichen Beratung über die vielfältigen Möglichkeiten in unserer Stadt zur Verfügung.

Wir entwickeln – meist in Kooperation mit anderen Institutionen – eigenständige Projekte, wo gesellschaftliche Mängelsituationen den Einsatz von Freiwilligen sinnvoll erscheinen lassen, z. B. für Sprachhelfer in Kindergärten, Lesepaten an Grundschulen, die Hausaufgabenbetreuung, Ausbildungsbegleiter für junge Menschen, einen Helferpool für Einzelhilfen in den verschiedensten Bereichen, Senioren helfen Senioren und anderes.

Auch für solche Projekte brauchen wir Freiwillige, die auf die jeweilige Tätigkeit vorbereitet und dabei begleitet (u. a. regelmäßiger Erfahrungsaustausch) werden.

■ Kontakt:

Die Börse – Freiwilligenzentrum Schwerte e.V.

Goethestraße 22

Telefon: 257094

dienstags 17 – 19 Uhr, mittwochs 9 – 11 Uhr
oder nach Vereinbarung

E-Mail: die-boerse@versanet.de

Fahrdienstangebote, Kranken- und Behindertenfahrdienst

Angeboten werden:

- Seniorenfahrten: z. B. Fahrten zu Tagespflegeeinrichtungen, Ärzten, Krankenhäusern, Therapeuten, Friseuren, Privathaushalten

- Gruppenfahrten: Senioren- und Behindertenfahrten zu diversen Zielen
- Urlaubsfahrten: Bring- und Abholdienste für Urlaubsfahrten
- Fahrten zu Behindertenwerkstätten: (Linienfahrten)

■ Kontakt:

Fahrdienst/Mobilitätszentrale Arbeiterwohlfahrt

Unnaer Straße 29a, 59174 Kamen

Telefon: 02307 91221-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Östliches Ruhrgebiet

Wittbräucker Straße 26, 44287 Dortmund

Telefon: 0800 5848662

E-Mail: fahrdienst@juh-dortmund.de

Internet: www.juh-oestliches-ruhrgebiet.de

Grete-Meißner-Zentrum

Die zentrale Begegnungsstätte für alle Schwerterinnen und Schwerter ist in erster Linie für ältere Menschen bestimmt, steht aber natürlich auch anderen Altersgruppen offen, wie man es dem Veranstaltungskalender (www.diakonie-schwerte.de) schnell entnehmen wird. Es gibt von morgens bis abends ein reges Aktivitätenangebot unter den Rubriken Treffpunkt und Gespräch, Information und Beratung, Bildung und Kreativität, Gesundheitsförderung und Selbsthilfe. Beliebte Altenkreise werden ebenso angeboten wie Computer- und Internetkurse. Auch ältere Menschen, die eine neue Idee verwirklichen möchten, sind herzlich willkommen.

Aktiv sein – Spaß haben

■ Kontakt:

Grete Meißner-Zentrum

Schützenstraße 10

Andrea Schmeißer

Telefon: 939380

E-Mail: grete-meissner-zentrum@diakonie-schwerte.de

Internet: www.diakonie-schwerte.de



Grete-Meißner-Zentrum, Internetcafe

Foto: Andrea Schmeißer

Gymnastik, Spiel und Tanz – Bleiben Sie auf Trab

Eine Wohltat für Körper und Geist sind gymnastische Übungen zu angenehmer Musik. Ob Sie zu flotten Rhythmen Ihrem Temperament freien Lauf lassen oder sich bei zarten Klängen auf sanfte Bewegungen konzentrieren

wollen; Sie können es in einer der fachlich hervorragend geführten Gymnastikgruppen für Seniorinnen und Senioren.

Neben allgemeiner Gymnastik, Tänzern und Spielen werden z. B. angeboten

- Herzsportgruppen
- Rehabilitation nach Krebserkrankung
- Sturzprophylaxe
- Warmwasser-Bewegungs-Therapie
- Wirbelsäulen- und Osteoporosegymnastik
- Parkinson-Gymnastik
- Ballspiele wie Sitzball

■ Kontakt:

Behinderten-Sportgemeinschaft Schwerte e.V.

Kornelia Lemke

Telefon: 02371 31645

Grete-Meißner-Zentrum

Schützenstraße 10

Andrea Schmeißer

Telefon: 939380

Internet: www.diakonie-schwerte.de

Schwerter Turnerschaft 1868 e.V.

Fach ÜL Seniorensport: Jörg Wilke

Telefon: 42415

SG Eintracht Ergste 1884 e.V.

Siegfried Müller

Telefon: 70832

Internet: www.sge-ergste.de



Grete-Meißner-Zentrum, Sportangebot *Foto: Andrea Schmeißer*

Konzertgesellschaft Schwerte e.V.

„Haben Sie schon einmal das Programmheft der Konzertgesellschaft Schwerte in der Hand gehabt?“

„Konzerte in Schwerte?“

„Nein, wo kann man das einsehen?“

„Wie soll ich denn dahin kommen?“

„Wo kann man denn Eintrittskarten kaufen?“

Dies sind immer wieder gehörte Fragen, auf die hier Antworten gegeben werden sollen: Das Konzertprogrammheft der Konzertgesellschaft liegt zum Jahresanfang im Rathaus, in der VHS, in der Stadtparkasse und der Volksbank und allen ihren Nebenstellen und in vielen Geschäften der Stadt Schwerte aus und kann ohne einen Kostenbeitrag mitgenommen werden. Es enthält eine Vielzahl von Informationen über die von der Konzertgesellschaft veranstalteten Konzerte:

- Chorkonzert mit einem Opern-/Operettenkonzert in der Rohrmeisterei mit der Neuen Philharmonie Westfalen,

- Chorkonzert am Volkstrauertag im Freischütz, ebenfalls mit der Neuen Philharmonie Westfalen,
- dem Weihnachtsoratorium in der St. Viktorkirche,
- Kammerkonzerten in unterschiedlicher Besetzung, in der Regel in der Rohrmeisterei,
- die „Sternstunden am Bösendorfer“ mit Pianisten (Preisträger/innen) aus aller Welt (in Kooperation mit der Bürgerstiftung Rohrmeisterei),
- die SCHWERTER SOMMERKONZERTE in den Schulsummerferien.

Wenn Sie nicht mehr so gut zu Fuß sind, besteht die Möglichkeit, ein (Sammel-)Taxi für die Hin- und/oder die Rückfahrt bei Frau Kleinhakenkamp (Tel. 13287) oder Frau Tiedtke (Tel. 15242) zu bestellen. An der Abendkasse zahlen Sie für eine einfache Fahrt anteilig € 4,-, für Hin- und Rückfahrt € 8,-. Die Gesamtrechnung des Taxiunternehmens begleicht die Konzertgesellschaft Schwerte.

Sie wollen eine Konzertkarte erwerben? Dann gehen Sie in die Ruhrtal Buchhandlung in der Hüsingstraße oder in die Geschäftsstelle der Ruhr Nachrichten in der Eintrachtstraße.

Sie wollen ein Abonnement bestellen oder verschenken? Dann rufen Sie Frau Friederike Mühlbauer unter 02301 3354 an.

■ Kontakt:

Konzertgesellschaft Schwerte e.V.

Carl-Joachim Heinrich

Telefon: 822931

Aktiv sein – Spaß haben

Musikschule im Kultur- und Weiterbildungsbetrieb der Stadt Schwerte

Haben Sie schon immer davon geträumt ein Instrument zu erlernen, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen oder einfach nur mit anderen zu musizieren? Dann kommen Sie zu uns. Gruppenmusizieren, Unterricht auf fast allen gängigen Instrumenten und der gemischte Chor „Cantiamo“ warten nur auf Sie. Sie finden uns in Schwerte, im Westenort 18, persönlich und unsere Angebote im Internet unter www.kuwebe.de.

■ Kontakt:

Musikschule im Kultur- und Weiterbildungsbetrieb der Stadt Schwerte

Brigitte Bleser, Schulleitung
Telefon: 104841
Silvia Frese, Verwaltung
Telefon: 104842
E-Mail: silvia.frese@kuwebe.de

Naturbühne Hohensyburg e.V.

Die Naturbühne Hohensyburg e.V. ist jedem ein Begriff. Aber nicht nur als Zuschauer sind Sie herzlich willkommen.

Sie werden auch hinter der Bühne gebraucht! Hier bietet sich Ihnen die Möglichkeit im Bereich Maler- und Schneiderarbeiten, sowie beim Bühnenbildbau Ihren kreativen, künstlerischen und handwerklichen Fähigkeiten Ausdruck zu verleihen.

Mit langweiligen Wochenenden ist es vorbei, wenn Sie sich an der Naturbühne ehrenamtlich einbringen! Versuchen Sie es, die Naturbühne freut sich auf Sie!

■ Kontakt:

Naturbühne Hohensyburg e.V.

Elke Eitner
Syburger Dorfstraße 60, 44265 Dortmund
Telefon: 0172 2412680
E-Mail: info@naturbuehne.de
Internet: www.naturbuehne.de
Kartenvorverkauf und Auskunft:
Telefon: 0231 774310
Postfach 34 01 27, 44242 Dortmund

Qualifizierung zur Seniortrainerin und zum Seniortrainer

Seit Anfang 2010 bietet die Stadt Schwerte gemeinsam mit der VHS und unterstützt durch das Land NRW ein Qualifizierungsangebot für Schwerterinnen und Schwerter, die nach dem Berufsleben Zeit und Engagement gewinnbringend für sich und Andere einsetzen wollen. An 3 x 3 Tagen können Interessierte ab 50+ mit Anderen in netter Atmosphäre lernen, ihre Lebenserfahrung und Kompetenzen in neue Ideen und Projekte für Schwerte einzubringen, Gleichgesinnte zu finden, mit Gruppen zu arbeiten, Konflikte zu lösen und Sponsoren für Projekte zu gewinnen.

Das Angebot richtet sich an Ältere, die sich nicht im traditionellen Ehrenamt engagieren, sondern ihre Kompetenzen flexibel einbringen, ihr Engagement selbst gestalten und als Multiplikatoren wirken wollen. Als Grundsatz gilt die eigenständige Projektentwicklung, die in Koope-



ration mit Institutionen erfolgen kann. Das Spektrum des Engagements reicht von Aktivitäten im sozialen Bereich bis zu innovativen Projektideen in Kultur und Politik. Die qualifizierten Seniortrainerinnen und Seniortrainer bilden vor Ort ein Kompetenzteam, welches sich regelmäßig 1 x pro Monat trifft und der gegenseitigen kollegialen Beratung und der Projektentwicklung dient.

Beispielhafte Projekte, die in Kooperation mit verschiedenen Schwerter Institutionen umgesetzt werden sind u. a.:

- Das Internetcafé für Seniorinnen und Senioren im Grete-Meißner-Zentrum.
- Das Sockentheater für Kindergarten- und Grundschulkinder.
- Der offene Kulturtreff im Ergster Gemeindehaus.
- Das Nachbarschaftscafé für Menschen aus verschiedenen Nationen im Familienzentrum Regenbogen.
- Das Gedächtnistraining gemeinsam organisiert mit dem Grete-Meißner-Zentrum.
- Die Hausaufgabenhilfe für benachteiligte Kinder.
- Der Erfinderclub mit Kindern ab der Klasse 6 eines Schwerter Gymnasiums.

Informationsveranstaltung in der VHS am 27. Oktober 2010 um 17.00 Uhr.

Qualifizierungstermine: 18.-20. Januar 2011, 15.-17. Februar 2011, 15.-16. März 2011 und ein Zusatztermin.

■ Kontakt:

Stadt Schwerte
Anke Skupin
Telefon: 104-608

Ruhrtalmuseum – Kostbare Stücke

Das Ruhrtalmuseum ist mit seinen wertvollen Schätzen und informativen Dauerausstellungen über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Ein Besuch unter fachkundiger Führung lohnt immer.

■ Kontakt:

Ruhrtalmuseum

John Loftus, Brückstraße 14
Telefon: 219950-52
Telefax: 219902
E-Mail: rtm@ruhrtalmuseum.de
Internet: www.ruhrtalmuseum.de

Sauerländischer Gebirgsverein e.V.

Der Sauerländische Gebirgsverein bleibt nicht beim „Wandern“ stehen. Dies wird in der Vereinssatzung deutlich, denn dort heißt es: „...bemüht sich, das Wandern zu pflegen, zu fördern und echte Freizeitgestaltung zu ermöglichen, das Bewusstsein für die lebendige Tradition unseres Raumes wach zu halten, dem Menschen... den Blick für die Notwendigkeit einer sinnvoll geordneten Natur zu schärfen und setzt sich deshalb für die Belange des Umweltschutzes, einer aktiven Landschaftspflege und einer entsprechenden Landschaftsplanung ein.“

Sehen Sie sich den Veranstaltungsplan an, so erkennen Sie, wie sich diese Ziele im Programm widerspiegeln. Also, Vielseitigkeit ist Trumpf.

Aktiv sein – Spaß haben

■ Kontakt:

Sauerländischer Gebirgsverein e.V.
Horst Köchling
Friedhofstraße 20
Telefon: 15451

Stadtbücherei Schwerte

Sie suchen niveauvolle Unterhaltung? Die Stadtbücherei bietet Ihnen aktuelle Romane, Bestseller und Hörbücher, Spielfilme auf DVD und ein großes Zeitschriftensortiment.

Sie möchten Alltagsfragen klären, zum Beispiel zu den Themen Haus, Garten, Kochen, Geld und Gesundheit? Die Stadtbücherei hält ein umfangreiches Sortiment an Ratgebern für Sie bereit.

Sie brauchen Informationen zur Freizeitgestaltung? Auch die Themen Reisen, Sport, Computer, Malen und Basteln haben wir im Angebot.

Besuchen Sie mit Ihren Enkelkindern unsere Kinderbücherei: Spielen im Bibliotheksschiff, Vorlesenachmittage und Kindertheater am Sonntag machen den Kleinen Spaß.

Gucken kostet nichts: Bücher und Zeitschriften können Sie in den Räumen der Stadtbücherei kostenlos nutzen. Zum Entleihen der Medien benötigen Sie einen persönlichen Leseausweis, der für € 15,- ein Jahr lang gültig ist.

Mehr Informationen finden Sie im Netz unter www.kuwebe.de —> Stadtbücherei

■ Kontakt:

Stadtbücherei Schwerte im Kultur- und Weiterbildungsbetrieb
Anja Stock
Hagener Straße 7
Telefon: 104-880
E-Mail: anja.stock@kuwebe.de

Städtepartnerschaften

Neun Partnerschaften mit Städten europäischer Nachbarn „lebt“ Schwerte, davon die älteste mit Béthune in Frankreich, bereits seit Jahrzehnten. Hier wird der Europagedanke lebendig und aktiv an der Basis praktiziert. Einsteigen und Mitmachen können Sie immer und an den vielfältigen Aktivitäten der in der Städtepartnerschaftsgesellschaft organisierten Arbeitskreise teilnehmen.

■ Kontakt:

Stadt Schwerte
Marie Chauvet-Zimmermann
Telefon: 104-270
Montag – Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr

Theaterring Schwerte

Ermäßigung von 20 % erhalten Sie, wenn Sie über ein Abo des Schwerter Theaterringes die Aufführungen im Stadttheater Dortmund besuchen. Bei der Anmeldung haben die Theaterinteressenten die Möglichkeit, sich für



die gesamte Spielzeit einen festen Platz auszusuchen. Die Vormiete besteht aus 7 Vorstellungen im Opernhaus und 3 Vorstellungen im Schauspielhaus. Im Opernhaus hören und sehen die Abonnenten Opern, Operetten, Musicals und Ballette. Die Schauspiele werden im Schauspielhaus aufgeführt. Mit Bussen, die aus dem gesamten Stadtgebiet fahren, wird die Beförderung durchgeführt. Garantiert ist außerdem, dass aus der breiten Angebotspalette der Bühne nur die besten Stücke von dem Leiter des Theaterringes ausgesucht werden.

■ Kontakt:

Theaterring Schwerte

Ingrid und Hans-Dieter Hering
Roggenweg 17
Telefon: 18676
2 x jährlich Abo-Verkauf
Termin der Presse entnehmen

Verreisen mit Bus und Bahn

Wenn Sie Schwerte einmal für einige Zeit den Rücken kehren wollen, dann nutzen Sie die Möglichkeiten der Deutschen Bahn AG. Ob Tagesausflug, Wochenendtour oder die ganz große Reise: Quecke-Reisen stehen Ihnen für die Gestaltung und Organisation Ihrer Busreise zur Seite.

■ Kontakt:

Deutsche Bahn AG

Öffnungszeiten Fahrkartenausgabe und Reiseauskunft (Fahrplanauskunft):

Montag bis Freitag 8.00 – 12.30 Uhr
und 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 13.30 Uhr
Telefon: 0180 5996633

Erich Quecke KG,

Ihr Busreiseveranstalter seit 1927
Emil-Rohrmann-Straße 4
Telefon: 942520

Volksbühne Ergste 1905 e.V.

Die Volksbühne Ergste 1905 e.V. ist längst dem gleichnamigen Ortsteil entwachsen, dank ihres Könnens und ihrer Beliebtheit. Trotzdem hat sie sich dem ursprünglichen Gedanken verwahrt, nämlich eine Laienspielgruppe zu sein.

■ Kontakt:

Volksbühne Ergste 1905 e.V.

Eveline Berretta
Lichtendorfer Straße 53
Telefon: 43553
Programm! Auftritte mehrmals jährlich
Internet: www.volksbuehne-ergste.de

Volkshochschule

Die VHS als kommunales Weiterbildungszentrum bietet ein breites und interessantes Angebot auch und speziell für Seniorinnen und Senioren: zum Beispiel Einführungen in die EDV und ins Internet, Ganzheitliche Gymnastik,

Aktiv sein – Spaß haben

Yoga, Gehirnjogging und Herzsport. Darüber hinaus steht die ganze Programmpalette von ca. 280 Veranstaltungen pro Semester für Sie bereit: vom Sprachkurs, über Rhetorikseminare, Literaturkurse und Entspannungsangebote bis zur kreativen Gestaltung. Durchgehend finden auch Vorträge zu landeskundlichen Themen, Gesundheitsfragen oder politisch aktuellen Themen statt.

Alle Angebote finden Sie im Programmheft oder rufen Sie einfach an. Wir beraten Sie gerne. Und übrigens: Auch wenn Sie neue Anregungen für Veranstaltungen haben, lassen Sie es uns wissen.

■ Kontakt:

Volkshochschule im Kultur- und Weiterbildungsbetrieb der Stadt Schwerte

City-Centrum

Am Markt 11

Telefon: 104-850

Telefax: 104-877

E-Mail: vhs@kuwebe.de

VHS im Internet: www.kuwebe.de

Wir beraten Sie gerne

SpardaRelax

www.sparda-west.de

Unsere Beratung
gibt Ihnen **Sicherheit!**

Filiale Schwerte:

Rathausstraße 6, 58239 Schwerte

Interkassennummern: 0800 - 330 003 9

Ihre köstlichste Angebotspalette zum Thema Relax ist Frau Petra Lichteiker. Sie freut sich auf Ihren Besuch!

Sparda-Bank

freundlich & fair



Beratung und Service

In diesem Kapitel erfahren Sie alles über Beratungsangebote und Serviceleistungen, die für Sie interessant sind oder werden könnten.

Alten- und Wohnberatung

Die Ökumenische Zentrale berät Sie und Ihre Angehörigen in Fragen des Älterwerdens. Angebote wie

- Vermittlung von Einrichtungen und Diensten
 - Antrags- und Finanzierungshilfen
 - Unterstützung in Krisen- und Konfliktsituationen
- können Sie kostenlos nutzen. Selbstverständlich werden Sie auf Wunsch auch zu Hause beraten.

■ Kontakt:

Ökumenische Zentrale
Schützenstraße 10
Telefon: 939390

Alters- und Ehejubiläen – Ihr wichtigster Tag

Bei bestimmten Anlässen gratuliert Ihnen der Bürgermeister oder seine Stellvertreter auch schon einmal persönlich. Möglich ist eine persönliche Gratulation beim 75., 80., 85., 90., 95. und ab dem 100. Geburtstag, bei Goldenen Hochzeiten, Diamantenen Hochzeiten und zur Eisernen Hochzeit. Bei den persönlichen Gratulationen zum 75., 80., 85., 90., 95. und ab dem 100. Geburtstag sowie der Goldenen Hochzeit wird Ihnen von der Stadt eine Urkunde und 2 Flaschen Sekt überreicht. Außerdem wird Ihnen zum 90. und 95. und ab dem 100. Geburtstag sowie zur Goldenen, Diamantenen und Eisernen Hochzeit

eine Urkunde des Kreises Unna überreicht. Ab dem 100. Geburtstag und zur Eisernen Hochzeit gibt es vom Kreis eine Urkunde, ein Geldgeschenk in Höhe von 100 Euro und einen Blumengutschein über 10 Euro. Zur Diamantenen Hochzeit überreicht der Kreis Unna neben der Urkunde ein Geldgeschenk von 50 Euro und den Blumengutschein von 10 Euro. Von der Bezirksregierung in Arnsberg erhalten Sie zur Diamantenen Hochzeit eine Urkunde. Ab dem 100. Geburtstag sowie ab der Eisernen Hochzeit wird Ihnen ein Gratulationsschreiben der Landesregierung zugesandt. Die Bundesregierung versendet zum 100. und 105. Geburtstag sowie ab der Eisernen Hochzeit ebenfalls ein Gratulationsschreiben. Falls Sie keine persönliche Gratulation erwünschen, erfolgt die Überreichung durch einen Boten.

■ Kontakt:

Stadt Schwerte
Claudia Lonzer
Rathaus I
Telefon: 02304 104-201
E-Mail: claudia.lonzer@stadt-schwerte.de

Bürgerservice vor Ort

Zu einer bürgernahen Verwaltung gehört es auch, dass Behördenbesuche so problemlos wie möglich sind. Das fängt schon bei der örtlichen Erreichbarkeit an. Deshalb können die Schwerter und Schwerterinnen, die in den Ortsteilen Ergste, Villigst und Westhofen wohnen, in den dortigen Filialen der Stadtparkasse Schwerte viele Verwaltungsgeschäfte quasi vor ihrer Haustür erledigen. Auch Medien, die Sie von der Stadtbücherei ausgeliehen

Beratung und Service

haben, können in den Ortsteilbüros zurückgegeben werden.

Servicezeiten vor Ort:

Sparkasse Ergste:	montags	9.00 – 11.00 Uhr
Sparkasse Villigst:	dienstags	9.00 – 11.00 Uhr
Sparkasse Westhofen:	donnerstags	9.00 – 12.00 Uhr

■ Kontakt:

Stadt Schwerte

Rathaus I, Bürgerservice
Telefon: 104-250

Gehörlosenseelsorge

Für die meisten von Ihnen nicht notwendig, aber gut zu wissen, dass es dieses Angebot gibt. Die Beauftragte für Gehörlosen-Seelsorge im Kirchenkreis Iserlohn hilft Ihnen weiter. Sie kann sich in Gebärdensprache (DGS) mit Ihnen verständigen. Auch Amtshandlungen sind in Gebärdensprache möglich.

■ Kontakt:

Pfarrerin Christine Brokmeier
Droste-Hülshoff-Weg 15a, 58642 Iserlohn
Telefon: 02374 169741
Telefax: 02374 509893
E-Mail: christine.brokmeier@kk-ekvw.de

Heimaufsicht des Kreis Unna

Die Heimaufsicht des Kreis Unna ist zuständig für die Überwachung der Betreuungseinrichtungen zum Schutz für ältere Menschen, Volljährige mit Behinderung oder pflegebedürftige Volljährige in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden.

Zu den Betreuungseinrichtungen gehören Pflegeheime, Kurzzeitpflegeeinrichtungen, Hospize, Behinderteneinrichtungen, ggf. auch Wohngemeinschaften und betreute Wohnanlagen.

Menschen, die in Betreuungseinrichtungen leben, sollen:

- ein möglichst selbstbestimmtes und selbständiges Leben führen können,
- vor Gefahren für Leib und Seele und in ihrer Privat- und Intimsphäre geschützt werden,
- eine am persönlichen Bedarf ausgerichtete, gesundheitsfördernde und qualifizierte Betreuung erhalten,
- umfassend über Möglichkeiten und Angebote der Beratung, der Hilfe und Behandlung informiert werden,
- Wertschätzung erfahren, sich mit anderen Menschen austauschen und am gesellschaftlichen Leben teilhaben,
- ihrer Kultur und Weltanschauung entsprechend leben und ihre Religion ausüben
- und in Würde sterben können.

Handlungsgrundlage für die Tätigkeit der Heimaufsicht ist das am 10.12.2008 in Kraft getretene Wohn- und Teilhabegesetz mit den dazu erlassenen Durchführungsverordnungen.

Der Tätigkeitsschwerpunkt ist neben der jährlichen Überprüfung in der Beratung zu sehen.



Aufgaben der Heimaufsicht:

- jährliche unangekündigte Überprüfungen sowie anlassbezogene Überprüfungen der Betreuungseinrichtungen,
- Bearbeitung von Beschwerden und Hinweisen,
- Beratung der Bürgerinnen und Bürger in Betreuungseinrichtungen, Beiräten, Angehörigen, Betreuern, Betreibern und Beschäftigten von Betreuungseinrichtungen,
- Beratung zur Behebung der festgestellten Mängel,
- ordnungsbehördliche Maßnahmen,
- Koordinierung der Zusammenarbeit mit Kostenträgern, dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen und anderen Institutionen auf kommunaler Ebene,
- Veröffentlichung der Prüfberichte.

Bürgerinnen und Bürger, die in Betreuungseinrichtungen leben, sowie deren Angehörige oder Betreuer, aber auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betreuungseinrichtungen haben somit die Möglichkeit, sich mit Fragen und Anliegen an den auf dieser Seite angegebenen Ansprechpartner der Heimaufsicht des Kreis Unna zu wenden.

■ Kontakt:

Hartmut Dahlhaus

Telefon: 02303 272450

Telefax: 02303 272696

E-Mail: hartmut.dahlhaus@kreis-unna.de

Integrationsrat

Viele der ausländischen „Gastarbeiter“, die wir vor Jahren in unser Land gerufen haben, sind inzwischen ins Rentenalter gekommen. Nicht alle können oder wollen in ihre Heimatländer zurückkehren. Ihre Interessenvertretung und auch die aller anderen Migranten ist der Integrationsrat der Stadt Schwerte.

■ Kontakt:

Aynur Akdeniz, Vorsitzende

Tel. 0173/2 95 05 69

Geschäftsstelle des Integrationsrates:

Stadt Schwerte

Hans-Joachim Berner

Telefon: 104-227

Telefax: 104-402

E-Mail: hans-joachim.berner@stadt-schwerte.de

Internet: www.schwerte.de/rathaus

Sprechstunde: donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr

Keller-Basar der Diakonie

Der Keller-Basar wendet sich mit seinem Angebot an Menschen in Schwerte, die nur wenig Geld zur Verfügung haben, z. B. von der Sozialhilfe leben müssen oder als Flüchtlinge in die Ruhrstadt kommen, ohne das Nötigste im Koffer zu haben. Die Diakonie möchte diesen Menschen die Möglichkeit bieten, sich mit notwendiger Kleidung oder Haushaltsutensilien einzudecken.

Von Mänteln, Blusen, Hosen, Schuhen, Bettwäsche über Geschirr, Gläser oder Besteck verfügt der Keller-Basar

Beratung und Service

über ein breites Sortiment. Mütter können im Kellerbasar gute gebrauchte und teilweise neuwertige Babyausstattungen und weitere Kindersachen kostengünstig und vereinzelt auch als Spende erhalten.

Leisten Sie einen Beitrag: Bitte stellen Sie Ihre Altkleidung nicht zum Sammeln an die Straße sondern spenden Sie sie der Diakonie.

Öffnungszeiten:

Verkauf:	Montag	9.00 – 12.00 Uhr
	Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
	und	14.00 – 16.00 Uhr
	Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
	Kleiderannahme:	Mo. – Fr.
	und	14.00 – 16.00 Uhr

■ Kontakt:

Keller-Basar der Diakonie Schwerte

Kötterbachstraße 16

Telefon: 93930 oder 939329

Ansprechpartnerin: Simone Friebe

E-Mail: soziale-dienste@diakonie-schwerte.de

K.I.S.S. – Kontakt und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen des Kreis Unna Eine Einrichtung des Fachbereichs Gesundheit und Verbraucherschutz

Die K.I.S.S. - Kontakt- und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen des Kreis Unna unterstützt kreisweit über 250 Selbsthilfegruppen. Sie berät Menschen, die sich in einer Selbsthilfegruppe engagieren möchten, sie ver-

mittelt Kontakte zu bestehenden Selbsthilfegruppen, unterstützt bei Gruppengründungen, vermittelt Kontakte zu Fachleuten, unterstützt bestehende Selbsthilfegruppen, arbeitet mit Angehörigen sozialer und gesundheitlicher Berufe zusammen, berät bei Inanspruchnahme von Fördermitteln und stellt Gruppenräume, Telefon- und Kopiermöglichkeiten zur Verfügung. Darüber hinaus betreibt die K.I.S.S. Öffentlichkeitsarbeit zum Thema „Selbsthilfe“. Alle Angebote der K.I.S.S. sind kostenlos. Anfragen werden vertraulich behandelt.

In Selbsthilfegruppen finden sich Menschen zusammen, die an einer bestimmten Krankheit leiden, sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden, die das gleiche Problem haben oder die ein gemeinsames Interesse verfolgen. Allen Selbsthilfegruppen gemeinsam ist die persönliche Betroffenheit, als Patient/in, als Eltern oder als Angehöriger.

Bei den regelmäßig stattfindenden Gruppentreffen tauschen die Mitglieder sich aus, informieren sich, unterstützen, stärken, ermutigen, motivieren und trösten einander. Das Ziel ist die eigenverantwortliche und selbstbestimmte Bewältigung kritischer Lebenssituationen. Jede einzelne Gruppe hat ihren eigenen Charakter und gestaltet ihre Treffen nach ihren individuellen Vorstellungen. Es gibt Selbsthilfegruppen, die politisch und gesellschaftlich wirksam und öffentlich tätig werden, andere Gruppen bleiben unter sich.

Allein in Schwerte gibt es rund 50 Selbsthilfegruppen, zum Beispiel:

- Brustkrebs
- Deutsche Rheuma Liga
- Diabetes Selbsthilfegruppe
- Gesprächskreis für ältere Menschen
- Gesprächskreis pflegende Angehörige
- Morbus Bechterew



- Multiple Sklerose
- Schwerhörigkeit, Ohrgeräusche, Schwindel
- Schwerter Beginenhof e.V.
- Trennung/Scheidung

Informieren Sie sich über weitere Selbsthilfegruppen!

■ Kontakt:

Kontakt- und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen im Treffpunkt Gesundheit Schwerte

Kleppingstraße 4

Telefon: 24070-22

Telefax: 24070-23

E-Mail: Anette.Engelhardt@kreis-unna.de

Internet: www.kreis-unna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 8.00 – 14.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.30 Uhr

Koordinierungsstelle Seniorenarbeit beim Kreis Unna „Informationszentrum zum Thema Ältere Menschen“

Die Koordinierungsstelle hat folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Informationen, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit
- Erstellung von Ratgebern, Listen und Basisdaten zu Demografie, Pflege und weiteren Themen
- Planung einer bedarfsgerechten Infrastruktur insbesondere für ältere Menschen
- Geschäftsführung der Kreispflegekonferenz und der Kreissenorenkonferenz
- Koordinierung und Durchführung von zahlreichen Arbeitsgruppen und Fachtagungen

- Initiierung und Betreuung von Modellprojekten
- Stärkung des ehrenamtlichen Engagements und der Selbsthilfe
- Förderung der Integration von Seniorinnen und Senioren mit Zuwanderungsgeschichte

Die Koordinierungsstelle verfügt über folgende Adresslisten und Informationsmaterialien:

- Wohngemeinschaften, Wohnen mit Service
- Beratungsdienste im Kreis Unna
- Pflegedienste, häusliche Hilfen, private Dienstleister für Seniorinnen und Senioren
- Informationen zum Thema „Demenz“
- Tagespflegen, Kurzzeitpflegen, Pflegeheime und deren Kosten
- Ausbildungsstätten, Seniorenbeauftragte, Seniorenorganisationen...

■ Kontakt:

Kreis Unna – Der Landrat

Koordinierungsstelle Seniorenarbeit

Friedrich-Ebert-Straße 32, 49425 Unna

Hans Zakel

Telefon: 02303 272250

E-Mail: hans.zakel@kreis-unna.de

Antje Meister

Telefon: 02303 271250

E-Mail: antje.meister@kreis-unna.de

Jochen Preising

Telefon: 02303 271350

E-Mail: jochen.preising@kreis-unna.de

Internet: www.kreis-unna.de>Gesundheit und Soziales>Senioren/Sozialplanung

Beratung und Service

Pflegestützpunkte im Kreis Unna

Ratgeber und Wegweiser bei Pflegebedürftigkeit

Pflegefall – was tun? Dem Grundbedürfnis der meisten Menschen entspricht es, so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen. Bei eintretender Pflegebedürftigkeit stößt die eigene Kraft oder die Hilfe durch pflegende Angehörige jedoch schnell an ihre Grenzen. Eine professionelle Information und Beratung zu allen Fragen rund um die Pflege kann dann Unterstützung bieten.

Für alle Ratsuchenden sind ab dem 1. Januar 2010 die drei Pflegestützpunkte im Kreis Unna die zentralen Anlaufstellen. Sie bilden das gemeinsame Dach von Pflege- und Krankenkassen sowie Sozialhilfeträger für die Beratung aus einer Hand.

Ratsuchende erhalten hier u. a.:

- Informationen zu sozialrechtlichen Leistungen und Fragestellungen
- Hilfe bei der Wahl eines geeigneten Pflege- und Unterstützungsangebotes
- Hilfestellung bei der Antragstellung
- Auskünfte zu Angeboten der Selbsthilfe und ehrenamtlich tätigen Organisationen

Die Beratung in den Pflegestützpunkten ist kostenfrei und wettbewerbsneutral. Sie steht allen Ratsuchenden offen, unabhängig davon, bei welcher Kasse sie versichert sind.

In allen Kommunen ohne Pflegestützpunkt werden vom Kreis Unna in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale NRW Außensprechstunden angeboten. In Schwerte können sich alle Bürgerinnen und Bürger zweimal monatlich im Gesundheitsamt beraten lassen.

Pflegestützpunkte im Kreis Unna:

Pflegestützpunkt Kamen

(errichtet vom Kreis Unna in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale NRW)

Bahnhofstraße 26, 59174 Kamen

E-Mail: psp.kamen@kreis-unna.de

Telefon: 02307 2899060, Telefax: 02307 2899066

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 09.00 – 12.30 Uhr, Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Pflegestützpunkt Lünen

(errichtet von der Knappschaft im Haus der Knappschaft)

Arndtstraße 4, 44534 Lünen

E-Mail: lunen@kbs.de

Telefon: 02306 7003-91 oder -92, Telefax: 02306 7003-93

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 07.30 – 16.00 Uhr, Do. 07.30 – 17.00 Uhr,

Fr. 07.30 – 13.00 Uhr

Pflegestützpunkt Unna

(errichtet von der AOK Westfalen-Lippe im Haus der AOK)

Märkische Straße 2, 59423 Unna

E-Mail: katharina.engel@wl.aok.de

Telefon: 02303 201-135, Telefax: 02303 201-247

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 07.30 – 16.00 Uhr, Do. 07.30 – 17.00 Uhr,

Fr. 07.30 – 13.00 Uhr

■ Kontakt:

Außensprechstunde der Pflegeberatung in Schwerte:

Gesundheitsamt, Kleppingstraße 4

jeden 2. und 4. Montag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 2407014



Die wichtigsten Leistungen der Pflegeversicherung (erhöhte Beträge ab dem 01.01.2012 in Klammern):

	Pflegestufe I		Pflegestufe II		Pflegestufe III	
Pflegegeld § 37	225,- (235,-)		430,- (440,-)		685,- (700,-)	
Pflegesachleistung § 36	440,- (450,-)		1.040,- (1.100,-)		1.510,- (1.550,-) / 1.918,- Härtefall	
Kombinationsleistung § 38	prozentuale Verteilung z. B.:					
	SL	PfG	SL	PfG	SL	PfG
	220,- (50 %)	112,50 (50 %)	416,- (40 %)	258,- (60 %)	1.132,50,- (75 %)	171,25 (25 %)
Tagespflege § 41	440,- (450,-)		1.040,- (1.100,-)		1.510,- (1.550,-)	
Verhinderungspflege § 39	bis zu 1.510,- (1.550,-) pro Jahr / höchstens 28 Tage pro Jahr					
Kurzzeitpflege § 42	bis zu 1.510,- (1.550,-) pro Jahr / höchstens 28 Tage pro Jahr					
zusätzliche Betreuungsleistung § 45a, 45b	Kostenerstattung: 100,- pro Monat (Grundbetrag) 200,- pro Monat (erhöhter Betrag)					
stationäre Pflege § 43	1.023,-		1.279,-		1.510,- (1.550,-)	1.825,- (1.918,-) Härtefall
Pflegehilfsmittel § 40	technische Hilfsmittel (z. B. Pflegebett): vorrangig leihweise Verbrauchsmittel (z. B. Betteinlagen): 31,- pro Monat Wohnumfeldverbesserung: bis 2.557,- je Maßnahme					
Soziale Sicherung der Pflegeperson § 44	Für Pflegepersonen werden Beiträge in die Rentenversicherung eingezahlt wenn: <ul style="list-style-type: none"> • die Pflegeperson mind. 2 Stunden täglich pflegt • die Pflegeperson nicht mehr als 30 Std./Woche erwerbstätig ist • die Pflegeperson selbst noch keine Altersrente erhält Die Höhe der Rentenbeiträge ist gestaffelt nach dem zeitlichen Umfang der Pfllegetätigkeit und nach der Pflegestufe					

*SL = Sachleistung / **PfG = Pflegegeld
Stand: 01.01.2010

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE • NOTARE

Münch • Schade • Sohlenkamp und Partner

Notar ☎ 0 23 04 / 1 60 73
Berthold Münch

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Maklerrecht *

Notar ☎ 0 23 04 / 1 60 48
Michael Schade

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Gesellschaftsrecht *, Handelsrecht *,
Immobilienrecht *

Notar a.D.
Dietrich Sohlenkamp

Rechtsanwalt bis 12/2009

Notare ☎ 0 23 04 / 1 60 52
☎ 0 23 04 / 1 68 81

Notar ☎ 0 23 04 / 1 60 47
Dr. Jörg Hanna

Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Sozialrecht
Miet- und Pachtrecht *,
Arzthaftungsrecht *

Ulrich Wittling ☎ 0 23 04 / 1 60 49

Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Verwaltungsrecht,
Vertragsrecht *

Dr. Stefan Lindenberg ☎ 0 23 04 / 23 99 51

Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht
EDV-Recht, Insolvenzrecht *

Notrufnummer ☎ 0151 / 17 26 77 75

* Dezernat für
Partnerschaftsgesellschaft AG Essen PR 1928

Karl-Gerharts-Straße 7 • 58239 Schwerte • Fax 0 23 04 / 1 34 29
www.rae-muench.de • E-Mail: info@rae-muench.de

in Kooperation mit Steuerberater Kneer und Butterweck • Hagener Straße 91



Beratung und Service

Psychosoziale Begleitung

Das Älterwerden ist, wie jeder neue Lebensabschnitt, mit vielen Fragen, Ängsten, aber auch zahlreichen positiven Erfahrungsmöglichkeiten verbunden. Die Psychosoziale Beratung und Begleitung – kurz PSB – der Ökumenischen Zentrale ist dabei der kompetente Ansprechpartner nicht nur für ältere oder behinderte Menschen, sondern auch für Angehörige. Hier sind Sie immer richtig.

Die PSB zeigt Ihnen die möglichen Wege auf und unterstützt Sie konkret bei anstehenden Aufgaben. Sie erarbeitet gemeinsam mit Ihnen und Ihren Angehörigen einen Unterstützungs- und Finanzierungsplan und hilft Ihnen die gefundenen Lösungen umzusetzen. So können offene Fragen geklärt, Probleme gelöst und benötigte Hilfen passgenau aufeinander abgestimmt werden.

■ Kontakt:

Ökumenische Zentrale
Schützenstraße 10
Telefon: 939390
Heike Messer

Psychosoziale Beratung

Diese spezielle Beratungsform richtet sich an alle, die von körperlichen, geistigen, psychischen Erkrankungen / Behinderungen und Sinnesbehinderungen oder Suchtkrankheiten betroffen sind, aber auch an deren Angehörige. Sie erhalten Informationen, Therapievermittlung und intensive Betreuung in Krisensituationen.

■ Kontakt:

Sozialpsychiatrischer Dienst des Gesundheitsamtes im Kreis Unna

Gesundheitshaus, Massener Straße 35, 59423 Unna

- Psychische Erkrankungen:

Gesundheitsamt, Kleppingstraße 4

Heike Stahlhut

donnerstags 14.00 – 18.00 Uhr

oder Termin nach Vereinbarung

Telefon: 2407013

- Behinderungen:

Sibylle Strehlau-Kohnen

Telefon: 02303 271529

Telefax: 02303 273029

Termine nach Vereinbarung und Hausbesuche

Kommunikationshilfen / Funkanlagen vorhanden

Die Beratung kann auch in Gebärdensprache erfolgen

E-Mail: sibylle.strehlau-kohnen@kreis-unna.de

Rechtliche Betreuung

Seit dem Jahr 1992 hat die **rechtliche Betreuung** die Einrichtung der Vormundschaft und Pflegschaft für Volljährige, die nicht selten mit einer Entmündigung einherging, abgelöst. Die Entmündigung wurde ganz abgeschafft. Das Wesen der rechtlichen Betreuung besteht darin, dass für eine volljährige Person ein Betreuer bestellt wird, der in einem genau festgelegten Umfang für sie handelt. Das Selbstbestimmungsrecht des betroffenen Menschen soll dabei bewahrt bleiben, soweit dies möglich und zuträglich ist. Seine Wünsche sind in diesem Rahmen beachtlich. Von der Betreuung betroffen sind Erwachsene, die aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer körper-

Beratung und Service

lichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen können.

Sie können jedoch auch bereits „in guten Tagen“ mit einer Betreuungsverfügung Vorgaben für den Fall der Notwendigkeit einer rechtlichen Betreuung machen oder eine Betreuung durch eine Vollmacht gänzlich verhindern. Für den Bereich der Gesundheitsfürsorge empfiehlt sich, in einer Patientenverfügung den eigenen Willen hinsichtlich der zukünftigen medizinischen Behandlung niederzulegen.

Wenn Sie selbst Interesse daran haben, eine Betreuung ehrenamtlich zu übernehmen oder sich zur Betreuungsverfügung, Vollmacht und Patientenverfügung beraten lassen möchten, wenden Sie sich bitte an eine der nach genannten Stellen.

■ Kontakt:

Betreuungsstelle des Kreis Unna

Hansastraße 4, 59425 Unna

Klaus Hellwig

Telefon: 02303 27-1251

E-Mail: klaus.hellwig@kreis-unna.de

Für den Bereich Schwerte:

Gabriele Flechsig

Telefon: 02303 27-2851

Telefax: 02303 27-3551

E-Mail: gabriele.flechsig@kreis-unna.de

Internet: www.kreis-unna.de

Betreuungsverbund Diakonie e.V.

Kötterbachstraße 16

Telefon: 93930

Nebenstelle Grete-Meißner-Zentrum

Schützenstraße 10

Telefon: 939382

Petra Steinberg

E-Mail: steinberg@diakonie-schwerte.de

Amtsgericht Schwerte

Hagener Straße 40, Telefon: 2408034

Renten-Versicherungsstelle

Hier erhalten Sie Beratung in allen Rentenangelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung. Anträge auf Kontoklärung, Rehabilitation und Rentenanträge für Versicherungsträger werden hier aufgenommen.

■ Kontakt:

Stadt Schwerte

Ingeborg Diebenbusch, Telefon: 104-273

Reiner Bartsch, Telefon: 104-282

Seniorentelefon

Sie haben Fragen und wissen nicht, wohin Sie sich wenden können? Sie haben Sorgen und möchten mit einem anderen Menschen sprechen? Ehrenamtliche Mitarbeiter des bundesweit erreichbaren Seniorentelefons helfen Ihnen – auch anonym.

■ Kontakt:

Seniorentelefon

Mo. und Mi. 12.00 – 14.00 Uhr

Fr. und So. 14.00 – 16.00 Uhr

Telefon: 030 2796444



Senioren- und Pflegebeirat

Seit 2006 vertritt der Senioren- und Pflegebeirat die Interessen der älteren Generation in Schwerte. Ursprünglich war er als Seniorenbeirat gegründet worden. Um jedoch den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, und um die Interessen der Senioren qualifiziert wahrnehmen zu können, hat sich seine Zusammensetzung und sein Aufgabenbereich bis heute wesentlich verändert. Vertreter der Verbände, der Altenbegegnungsstätten, der Seniorenheime, der Krankenhäuser, verschiedener Interessengruppen und politische Vertreter setzen sich nun für die Interessen der älteren und pflegebedürftigen Menschen ehrenamtlich ein. Für Anregungen und Fragen stehen Ihnen die Mitglieder des Sprecherkreises und der Geschäftsführer gerne zur Verfügung.

■ Kontakt:

Emmi Beck

Telefon: 80273

Thorsten Eisenmenger

Telefon: 15448

Johannes Neuser

Telefon: 14832

Ludger Schütter

Telefon: 73749

Christel Timmer

Telefon: 12615

Geschäftsstelle des Senioren- und Pflegebeirates: Stadt Schwerte

Hans-Joachim Berner

Telefon: 104-227

E-Mail: hans-joachim.berner@stadt-schwerte.de

S.I.G.N.A.L. e.V. Gebrauchtwarenkaufhaus

Möbel von A – Z, Trödel und Elektrogeräte. Im Rahmen eines Arbeitslosenprojektes können Ihre Gebrauchtmöbel kostenlos abgeholt werden. S.I.G.N.A.L. führt Haushaltsauflösungen und -entsorgungen zu günstigen Preisen durch.

■ Kontakt:

S.I.G.N.A.L. e.V.

Ernst-Gremler-Straße 13

Telefon: 942130

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr,

Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Sozialverband Deutschland



Die älteste, seit nahezu neun Jahrzehnten (1917) bundesweit bestehende, parteipolitisch und konfessionell unabhängige soziale, humanitäre und sozialpolitische Organisation. Hilft seinen Mitgliedern, sich in den Sozialgesetzen zurechtzufinden und vertritt ihre Interessen mit eigenen Juristen vor den Sozialgerichten bis in die höchste Instanz (z.B. Renten-, Kranken-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung, soz. Entschädigungsrecht, Schwerbehindertenrecht, etc.). Besonderer Vorteil für Schwerter Mitglieder: Kostenlose Erstberatung durch unabhängige Anwälte in Rechtsfragen, die außerhalb des sozialen Bereichs liegen.

Beratung und Service

- Der SoVD bietet außerdem zwischenmenschliche Kontakte durch geselliges Beisammensein, Ausflüge etc.,
- hat eigene moderne, senioren- und behindertengerecht gebaute Erholungszentren, verschafft Preisvorteile bei diversen Veranstaltungen und Einkäufen und
- jeder kann Mitglied werden, der die Ziele des SoVD unterstützen will.

■ Kontakt:

SoVD Sozialverband Deutschland e.V.

Ortsverband Schwerte

Eintrachtstraße 10

Telefon/Telefax: 12552

Sprechstunde: Montag 9.00 – 12.30 Uhr

außerhalb der Sprechstunden:

Michaela Hoeft, Telefon: 7501443

Wohngeld

Wohngeld gibt es als Mietzuschuss (für Mieter von Wohnraum) und als Lastenzuschuss (für Eigentümer von Wohnraum). Ob für Sie ein Mietzuschuss- oder Lastenzuschussantrag in Frage kommt, erläutern Ihnen gerne die Mitarbeiter der Wohngeldstelle.

Die Höhe eines Wohngeldanspruches hängt von drei Faktoren ab:

- der Zahl der zum Haushalt gehörenden Familienmitglieder,
- der Höhe des Familieneinkommens und
- der Höhe der zuschussfähigen Miete.

Die für den Antrag auf Wohngeld erforderlichen Unterlagen sind von Ihrem speziellen Einzelfall abhängig.

Welche Unterlagen Sie benötigen, erfahren Sie ebenfalls bei der ersten Vorsprache oder bei telefonischer Nachfrage.

■ Kontakt:

Stadt Schwerte

Birgit Peters

Telefon: 104-323 Mietzuschuss

Jutta Lucht

Telefon: 104-331 Mietzuschuss

Andrea Pira

Telefon: 104-294 Lastenzuschuss



Gesundheit

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat Gesundheit als nicht nur ein Freisein von Krankheit, sondern als einen Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens definiert. Beste Gesundheit ist aber kein Dauerzustand. Gesundheit muss auch gepflegt und erhalten werden. Wichtig sind hierbei die sozialen Kontakte, ausreichend Bewegung und ganz besonders eine altersgerechte Ernährung.

Ambulante Dienste

Die häusliche oder auch ambulante Pflege ist aus dem heutigen Leben nicht mehr wegzudenken. Früher waren es die in den kirchlichen Institutionen tätigen Gemeindegewestern, heute sind es Pflegeteams, um der wachsenden Nachfrage in der Kranken-, Alten- und Familienpflege gerecht zu werden.



Foto: Wandschneider & Bartsch

Zum Grundangebot der Sozialstationen zählen häusliche Krankenpflege und Hilfen im Haushalt. Insbesondere älteren Menschen werden Hilfen angeboten, die über das Kernangebot hinausgehen.

Wohnungsanpassung oder „Essen auf Rädern“ sind nur zwei Beispiele,

die Sie kennen. Die privaten Pflegedienste bieten seit einigen Jahren ebenfalls ihre Leistungen an.

Neben den klassischen Sozialstationen können Sie auf die Angebote der durch die Diakonie Schwerte und Caritas für den Kreis Unna gegründeten Ökumenischen Zentrale zurückgreifen.

Während die Sozialstationen und privaten Pflegedienste hauptsächlich „Fachkrankenpflege“ leisten, wird Ihnen über die Ökumenische Zentrale weit mehr geboten.

Sie können zurückgreifen auf:

- Umfassende Beratung und Begleitung
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Häusliche Betreuung
- Wundmanagement
- Spezielle Angebote für demenziell erkrankte Menschen
- Palliativpflege

Ihr Partner für die Ambulante Pflege ...

Hausanschrift:
Schützenstraße 9 · 58239 Schwerte

Ansprechpartner:
Rita Gieselmann
Pflegedienstleiterin Diakoniestation

Telefon: (0 23 04) 1 21 14
Telefax: (0 23 04) 1 62 68
E-Mail: rita.gieselmann@diakonie-mark.de
www.diakonie-mark.de



**Diakonie
Mark gmbH**



caritas
für den Kreis Unna

Sozialstation und
Kurzzeitpflege

**Angebote für Pflegebedürftige, Behinderte,
Alleinstehende und Familien in häuslicher Umgebung**

Sozialstation

- medizinische und pflegerische Leistungen
- Hauswirtschaftliche und begleitende Hilfen
- Sterbebegleitung
- Hausnotruf und Essen auf Rädern
- Angehörigenberatung und Gemeindekontakte



Kurzzeitpflege

- bei Urlaub, Kur oder Krankheit der Pflegeperson
- nach Krankenhausaufenthalt
- zum Probewohnen vor Heimaufnahme
- bei Wunsch nach Abwechslung (Tapetenwechsel)
Kostenbeteiligung durch Ihre Pflegekasse

Caritas-Sozialstation Schwerte - Holzwickede

Pflegedienstleitung: Johannes Neuser

Goethestraße 22
58239 Schwerte

Telefon (0 23 04) 1 48 32
Telefax (0 23 04) 1 48 21

Internet: www.caritas-unna.de
E-Mail: sozialstation-schwerte@caritas-unna.de

St. Vinzenz Kurzzeitpflege

Heimleitung: Heike Mace

Mühlenstr. 7
59423 Unna

Telefon (0 23 03) 254 50 611
Telefax (0 23 03) 254 50 699

Internet: www.caritas-unna.de
E-Mail: vinzenz@caritas-unna.de

Praxis für Logopädie Wiggermann/Lammers

Benötigen Sie Hilfe bei Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen?

Dann sind Sie bei uns in guten Händen.

Durch unsere jahrelangen Erfahrungen sind wir Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für die Behandlungen aller Probleme um Sprache, Stimme und Schlucken, insbesondere nach Schlaganfällen und neurologischen Erkrankungen.

Wir behandeln Sie sowohl in der Praxis als auch bei Ihnen zu Hause!



Kuhstraße 18 · 58239 Schwerte

fon 02304 - 12607

www.logopaedie-schwerte.de

E-Mail praxis@logopaedie-schwerte.de



In der speziellen Alten- und Krankenpflege erhalten Sie:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratung

Schließlich gibt es die koordinierende pflegeübergreifende Hilfe in verschiedenen Formen:

- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Gesprächskreise
- Klärung von Finanzierungsfragen

■ Kontakt:

AWO Sozialstationen im Kreis Unna (für Schwerte)

Unnaer Straße 29a, 59174 Kamen

Telefon: 0800 4800060

Telefax: 02307 91221433

E-Mail: kuepper@awo-un.de

Ansprechpartner: Simone Küpper

Caritasverband für den Kreis Unna

– Sozialstation Schwerte und Holzwickede –

Goethestraße 22

Telefon: 14832

Telefax: 14821

Johannes Neuser

Diakonie Mark – Diakoniestation Schwerte

Schützenstraße 9

Telefon: 12114

Rita Gieselmann

Ökumenische Zentrale

(Caritas und Diakonie)

Schützenstraße 10

Telefon: 939390

Iris Lehmann

Heike Messer

Pflegebüro Jonuschies

Hagener Straße 3a, Telefon: 981820

Salvita Pflege Daheim

Hermannstraße 99, Telefon: 24000

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Östliches Ruhrgebiet

Wittbräucker Straße 26, 44287 Dortmund

Telefon: 0231 442323-35

E-Mail: sozialstation@juh-dortmund.de

Internet: www.juh-oestliches-ruhrgebiet.de





- Implantologie
- Oralchirurgie
- Bleaching (Aufhellung der Zähne)
- Kieferorthopädische Behandlung

Dr. h.c. Ali Kuhlmann ZAHNARZT

*Geprüfter Experte
der Implantologie*

- Digitales Röntgen
- Parodontologie

- Laserbehandlung
- Faltenbehandlung
- Ästhetische Zahnheilkunde

Rathausstraße 30 • 58239 Schwerte

☎: 02304 – 237900 • www.praxis-kuhlmann.de • ali.kuhlmann@yahoo.de

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen

PNEUMOLOGISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS

DR. BLUM – DR. BUTSCH-V.D.HEYDT – DR. KEHM

Praxis für Innere Medizin,
Pneumologie, Allergologie,
Schlafmedizin, Umweltmedizin



Hermannstr. 48-52
44263 Dortmund

Bethunestr. 15
58239 Schwerte

Tel.: 0231/94117511
Fax: 0231/424136

Tel.: 02304/591200
Fax: 02304/5912010

www.blubu.de

Dr. med. Markus Ewers

Facharzt für Innere Medizin

spezielle Diabetologie
hausärztliche Versorgung
Gelbfieberstelle

Goethestraße 10 · 58239 Schwerte
Tel. (0 23 04) 1 65 80 · Fax (0 23 04) 1 65 91

Sprechzeiten:

Mo. u. Di. 8 – 12 Uhr und 15 – 17 Uhr
Mi. u. Fr. 8 – 12 Uhr
Do. 8 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr
und nach Vereinbarung



Gesundheit

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Regelmäßiges Gedächtnis- und Konzentrationstraining trägt zur Steigerung der Gehirnleistung bei und zwar unabhängig von Alter und Lebenssituation des Trainierenden. Lebenslange geistige, körperliche und soziale Aktivität sind wesentliche Voraussetzungen für ein erfolgreiches Altern. Der Bundesverband Gedächtnistraining e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht, das Ganzheitliche Gedächtnistraining für unterschiedliche Zielgruppen zu entwickeln und anzubieten, außerdem bildet er Gedächtnistrainer/-innen aus. Ganzheitlich bedeutet hier die Beteiligung von Körper, Geist und Seele.

Dieses geschieht durch Integrieren von Bewegungselementen, Zulassen von Gefühlen, Fördern von Kommunikation, Fantasie und Kreativität und Ermöglichen von Entspannung in den Übungsstunden. Durch eine Vielfalt von Übungen werden Wahrnehmung, Konzentration, Wortfindung und Merkfähigkeit trainiert. Lernen ist existenziell notwendig und die Fähigkeit dazu bleibt bis ins hohe Alter erhalten. Haben Sie Fragen oder Interesse an Gedächtnistraining?

■ Kontakt:

Dr. Arno Weißgerber
Gedächtnistrainer des Bundesverbandes
Gedächtnistraining e.V.
Grete-Meißner-Zentrum
Schützenstraße 10
Telefon: 939380
E-Mail: aweissgerber@versanet.de

Geriatrische Tagesklinik

Die geriatrische Tagesklinik ermöglicht ein erweitertes Behandlungsspektrum für ältere Menschen unserer Stadt und Umgebung. Ergänzt wird die akut-klinische Geriatrie um die geriatrische Tagesklinik mit 10 teilstationären Betten. Ziel der tagesklinischen Behandlung durch ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzten, Pflegepersonal, Krankengymnasten, Ergotherapeuten etc. ist es, die Selbständigkeit der Patienten zu erhalten und zu fördern, d. h. vor allem, ihnen ein selbständiges Leben in häuslicher Umgebung zu ermöglichen. Durch funktionelles und am Alltag orientiertes Training sollen die Patienten erreichen, sich selbst zu helfen und zu versorgen und damit eine gute Lebensqualität zu erlangen.

■ Kontakt:

Evangelisches Krankenhaus Schwerte GmbH (EKS)
Chefarzt Dr. Michael Lerch MBA
Schützenstraße 9, 58239 Schwerte
Telefon: 02304 202-180
Internet: www.eks-schwerte.de



Foto: mediaprint WEKA info verlag gmbh

Gesundheit

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Wer Angehörige pflegt und betreut, braucht manchmal selbst Unterstützung, denn das eigene Befinden ist gerade in schwierigen Situationen wichtig. Viele Probleme können mit Menschen, die Gleiches oder Ähnliches erleben, leichter gelöst werden. Die kostenlosen Gesprächskreise bieten in geschützter Atmosphäre

- Ohren, die zuhören
- Ermutigung und Verständnis
- gegenseitige Unterstützung

- neue außerhäusliche Kontakte
- Selbstpflege und Entspannung
- Informationen und Beratung...

■ Kontakt:

Ökumenische Zentrale
Schützenstraße 10
Heike Messer
Telefon: 939393



Zahnarztpraxis Knut Henke

WIR SIND FÜR SIE DA

SCHWERPUNKT:	Bahnhofstraße 2 58239 Schwerte
PRAXISLEISTUNGEN:	Fon 02304 / 16279 Ästhetische Zahnheilkunde Fax 02304 / 21725 Zahnersatz Paradontologie
	info@zahnarzt-henke-schwerte.de www.zahnarzt-henke-schwerte.de

Praxis für Logopädie



NICOLE
WIESENTHAL

Ostberger Straße 37 · 58239 Schwerte
Tel.: 02304 / 966046 · Mobil: 0174 / 6968340

Termine nach Vereinbarung



Gesundheitstelefon. Kreis-rund: Wegweiser für Soziales, Gesundheit, Familie und Jugend im Kreis Unna

Das Gesundheitstelefon gibt Auskunft bei der Suche nach Gesundheitsangeboten und Versorgungsleistungen im Kreis Unna. Insbesondere geht es dabei um:

- Gesundheitskurse,
- Hilfen für psychisch Kranke,
- Hilfen für Suchtkranke,
- Beratungsstellen,
- Angebote für Senioren und
- Hinweise auf das bestehende medizinische Versorgungsangebot.

Das Gesundheitstelefon gibt nur Informationen und schließt Beratungen vollkommen aus.

■ Kontakt:

Kreis Unna – Gesundheitstelefon

Dorothea Krause

Telefon: 02303 272954

Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr

E-Mail: dorothea.krause@kreis-unna.de

Internet: www.kreis-unna.de/kreisweb/

Krankenkassen

Sie sind als Rentner oder Rentnerin krankenversichert und haben die gleichen Rechte wie die anderen Versicherten. Sie erhalten bei Ihrer zuständigen Krankenkasse interessante Broschüren und Merkblätter zu den Bereichen Gesundheit und Ernährung.

■ Kontakt:

AOK Westfalen-Lippe

Westwall 11

Telefon: 244220

BARMER GEK Schwerte

Rathausstraße 32

Telefon: 018500 776050

DAK – Unternehmen Leben

Hüsingstraße 10-12

Telefon: 976800

SIGNAL IDUNA IKK, Regionaldirektion Hellweg

Geschäftsstelle Schwerte

Senningsweg 9

Telefon: 91054-0

Telefax: 91054-19

Städtereise ohne das Haus zu verlassen? Kein Problem

www.alles-deutschland.de

Gesundheit

Notdienste, Notrufe, Krankenhäuser

Falls Sie einmal in Notsituationen schnell Hilfe benötigen, können Ihnen die folgenden Angaben sicherlich behilflich sein.

■ Kontakt:

- **Ärztlicher Notfalldienst**
Goethestraße 19, Telefon: 19292
- **Apothekennotdienst**
Internet: www.akwl.de
- **Feuer, Notfall, Rettung**, Telefon: 112
- **Krankentransport und Rettungsdienst**
Telefon: 42122
- **Krankenhäuser**
Ev. Krankenhaus Schwerte GmbH
Schützenstraße 9, Telefon: 202-0
Marien Krankenhaus
Goethestraße 19, Telefon: 109-0
- **Polizei-Notruf**, Telefon: 110
- **Telefonseelsorge**
Telefon: 0800 1110111 (kostenlos)
- **Zahnärztlicher Notfalldienst**, Telefon: 822173

Pflegekurse

Die Caritas-Sozialstation und die Diakoniestation bieten in Kooperation mit der Ökumenischen Zentrale und der DAK Pflegekurse an. Die Pflegekurse vermitteln theoretische und praktische Grundkenntnisse für die häusliche Pflege. Die vorhandenen Kompetenzen der Pflegenden sollen dadurch gestärkt und pflegebedingte Überforderungen reduziert werden. Zusätzlich werden spezielle

Pflegekurse für die Angehörigen von demenziell erkrankten Menschen angeboten.

■ Kontakt:

Ökumenische Zentrale
Schützenstraße 10
Telefon: 939390
Iris Lehmann
Heike Messer

Stationäre Geriatrie

Die stationäre Geriatrie begleitet Patienten nicht durch den „Winter des Lebens“, sondern möchte sie „fit“ machen für einen „Goldenen Herbst“. Das EKS bietet ein abgestuftes Angebot an Möglichkeiten zur akuten Therapie und zur Rehabilitation an. Während in der Akutgeriatrie plötzlich auftretende Gesundheitsstörungen bzw. Mehrfacherkrankungen behandelt werden, steht bei der Frührehabilitation der frühest mögliche Einsatz des geriatrischen Teams, bestehend aus Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und aktivierender Pflege im Vordergrund, die den Patienten beispielsweise nach einer Operation oder einer akut verschlechterten chronischen Erkrankung möglichst schnell wieder mobilisieren oder aktivieren können.

■ Kontakt:

Evangelisches Krankenhaus Schwerte GmbH (EKS)
Chefarzt Dr. Michael Lerch MBA
Schützenstraße 9
Telefon: 202-180
Internet: www.eks-schwerte.de



Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

Um das Leben in der eigenen Wohnung zu erleichtern, gibt es umfangreiche Hilfsangebote. Auch eine Betreuung und Versorgung in der eigenen Wohnung ist möglich. Wird jedoch trotz aller Hilfestellungen eine Heimaufnahme notwendig oder wünschenswert, so stehen Ihnen in Schwerte mehrere Alten- und Pflegeheime zur Verfügung.

Alten- und Pflegeheime

Manchmal ist das Altenheim die bessere Lösung

Das Landespflegegesetz Nordrhein-Westfalen legt fest: „Vollstationäre Pflegeeinrichtungen sind selbstständig wirtschaftende Einrichtungen, in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft gepflegt, untergebracht und verpflegt werden können.“ Es kann die Situation eintreten, dass ein dauerndes Wohnen in einem Alten- oder Pflegeheim die bessere Lösung darstellt. Dies ist der Fall, wenn körperliche oder auch geistige Gebrechen so zunehmen, dass eine Betreuung und Pflege zu Hause nicht mehr oder nur unter schwersten Bedingungen möglich ist. Für diese Situation ist in Schwerte und Umgebung bestens vorgesorgt. Allein in dieser Stadt bieten fünf Alten- und Pflegeheime ihre Dienste an.

In allen Häusern stehen Ihnen Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung, die in der Regel über Dusche und WC verfügen. Fernseh- und Telefonanschlüsse sind selbstverständliche Angebote.

In der Regel bieten alle Einrichtungen die Pflege auf der Basis einer individuellen Pflegeplanung nach den AEDLs

(Aktivitäten und existenzielle Erfahrungen des täglichen Lebens nach Krohwinkel) an.

Der Freizeitbereich kommt auch nicht zu kurz. Machen Sie mit bei Gymnastikrunden, Lesekreisen, Koch- und Backgruppen, Spielnachmittagen, Ausflügen, Frühlings- und Sommerfesten, Modenschauen und und und.

Wenn Sie in einem Alten- oder Pflegeheim wohnen, können Sie Leistungen der Pflegeversicherung erhalten. Gestaffelt nach der Pflegestufe werden für die pflegerischen Aufwendungen monatlich gezahlt:

Pflegestufe I	= 1.023 €
Pflegestufe II	= 1.279 €
Pflegestufe III	= 1.510 €

Unterkunft und Verpflegung müssen Sie, sofern Sie über eigenes Vermögen verfügen, selbst zahlen. Auch die so genannten Investitionskosten müssen aus den eigenen Einkünften finanziert werden. Reicht Ihr Einkommen und Vermögen hierfür nicht aus, können Sie Pflegegeld



Johannes-Mergenthaler-Haus

Foto: Helmut Bernhardt



Gemeinnütziger Bauverein Ergste eG

Vermietung genossenschaftlicher Wohnungen

Auf dem Hilf 1 – 58239 Schwerte-Ergste
Tel.: 02304 / 72921 – Fax: 02304 / 78611
Internet: www.bauverein-ergste.de
E-Mail: info@bauverein-ergste.de

Ihre Partner für die Stationäre Pflege ...

 Klara-Röhrscheidt-Haus EKD	 Johannes-Mergenthaler-Haus EKD
Hausanschrift: Ostberger Str. 20 · 58239 Schwerte	Hausanschrift: Liethstraße 4 · 58239 Schwerte
Ansprechpartner: Robert Brewer Haus- und Pflegedienstleiterin	Ansprechpartner: Iris Daas Haus- und Pflegedienstleiterin
Telefon: (0 23 04) 20 29 Telefax: (0 23 04) 20 22 99 E-Mail: krh@eks-altenbetreuung.de www.eks-altenbetreuung.de	Telefon: (0 23 04) 59 43-0 Telefax: (0 23 04) 59 43-499 E-Mail: jmh@eks-altenbetreuung.de www.eks-altenbetreuung.de



Ihr Zuhause bei uns

- lebenswert
- barrierefrei
- ökologisch
- sozial
- genossenschaftlich



GWG Schwerte eG - seit 1897 - Rathausstr. 24 a, 58239 Schwerte, Telefon 02304 24032-0, Email: info@gwg-schwerte.de



Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

beantragen. Bei der Zahlung von Pflegegeld wird die Unterhaltspflicht Ihrer Angehörigen nicht überprüft. Melden Sie sich rechtzeitig für einen Platz in einem Altenheim an und klären Sie vorher die finanziellen Bedingungen.

Leistungen gibt es nur auf Antrag. Formulare erhalten Sie bei Ihrer Pflegekasse.

Folgende Alten- und Pflegeheime gibt es in Schwerte:

■ Kontakt:

**Friedrich-Krahn-Seniorenzentrum
der Arbeiterwohlfahrt**
Westhellweg 220
Kirsten Hermann
Telefon: 8990
E-Mail: sz-schwerte@awo-ww.de



Johannes-Mergenthaler-Haus

Foto: Helmut Bernhardt

„Haus Schwerte“

Senioren- und Behindertenbetreuung

Dr. Kneip GmbH & Co. KG
Ostberger Straße 75, Telefon: 942200
Sebastian Kneip, Herr Wegner, Frau Heimann
E-Mail: mail@dr-kneip-pflege.de

Klara-Röhrscheidt-Haus

mit öffentlichem Senioren-Café und
offenem Mittagstisch, z. B. für Nachbarn
Ostberger Straße 20, Telefon: 2029
Britta Bubenheim, Robert Brewer
E-Mail: b.bubenheim@eks-altenbetreuung.de

Johannes-Mergenthaler-Haus

mit öffentlichem Senioren-Café und
offenem Mittagstisch, z. B. für Nachbarn
Liethstraße 4-6, Telefon: 5943-0
Iris Daas, Michaela Strehlau

Haus am Stadtpark

Beckestraße 3-5, Telefon: 9110-0
www.hausamstadtpark-schwerte.de



GWG

Foto: Jan Schmitz

Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

Barrierefreies Wohnen generationsübergreifend – Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Schwerte eG

Die Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Schwerte eG (GWG) fühlt sich ihren Mitgliedern gegenüber sozial verpflichtet. Aus diesem Grund entstanden in den vergangenen Jahren viele Wohnquartiere, die vom Keller bis zum Dach barrierefrei gebaut wurden.

Großzügig ausgestattete Gemeinschaftsräume stehen für Familienfeiern aller Art zur Verfügung und können für einen geringen Kostenbeitrag angemietet werden. Hervorragende Resonanz finden die wöchentlichen Veranstaltungen der GWG-Altentherapeutin, die in den Gemeinschaftsräumen angeboten werden: bei Gymnastik, Gedächtnistraining und gemeinsamem Frühstück haben sich tolle Gemeinschaften entwickelt.

Sich wohlfühlen in einer angenehmen Nachbarschaft – Jung und Alt, Familien und Singles – die Mischung macht

es aus. Grüne Innenhöfe, Mietergärten und attraktive Aufenthaltsbereiche laden in den Quartieren zum Verweilen ein. So bilden sich viele neue Kontakte und sogar Freundschaften.

Alle Wohnungen sind bedarfsgerecht ausgestattet, z. B. barrierefreier Zugang zum Balkon oder Terrasse, ausreichend Bewegungsflächen und breite Türen sowie bodengleiche Duschen.

Die Sicherung des selbstständigen Wohnens auch bei gesundheitlicher Beeinträchtigung sowie Hilfe und Unterstützung bei der Anforderung weiterer Dienstleistungen sind nur einige Stichpunkte, die für den besonderen Service der GWG sprechen. Die Kundenbetreuer der Genossenschaft helfen gerne weiter. Weitere Informationen zum Angebot der GWG im Internet unter www.gwg-schwerte.de.

■ Kontakt:

GWG

Rathausstraße 24a

Telefon: 24032-0

Telefax: 24032-32

E-Mail: info@gwg-schwerte.de



GWG

Foto: Jan Schmitz

Betreutes Wohnen – Sogar Zuhause

Lebensqualität ist für die meisten Menschen durch folgende Aspekte gekennzeichnet: Selbstbestimmung, Selbstständigkeit und Sicherheit. Dies ist einer der Gründe dafür, dass das Betreute Wohnen zunehmend an Bedeutung gewinnt. Zusätzlich besteht häufig der Wunsch das vertraute Zuhause nicht zu verlassen. Hier setzt das neue Angebot der Ökumenischen Zentrale an.



Bausteine des Betreuten Wohnens sind z. B.

- Hausnotruf
- Beratung und Unterstützungsmanagement
- Hilfe bei Antragstellungen und Behördenangelegenheiten
- Krisenmanagement
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Häusliche Betreuung
- Hilfen bei der Körperpflege
- Essen-auf-Rädern
- Besuchsdienst
- Bildungs- und Freizeitangebote
- Gesundheits- und Rehabilitationsangebote
- Betreuungsgruppen
- Tages- und Kurzzeitpflege
- Wohnungsservice bei Abwesenheit...

Viele dieser Leistungen können mit der Pflegeversicherung oder anderen Kostenträgern abgerechnet werden.

■ Kontakt:

Ökumenische Zentrale

Schützenstraße 10

Telefon: 939390



Johannes-Mergenthaler-Haus

Foto: Helmut Bernhardt

Service finden Sie in Schwerte an folgenden Standorten:

- In der Liethstraße neben und gegenüber dem Johannes-Mergenthaler-Haus (EKS GmbH),
- in der Schützenstraße neben dem Grete-Meißner-Zentrum (EKS GmbH) und
- in der Ostberger Straße am Park des Evangelischen Krankenhauses (EKS GmbH).

■ Kontakt:

Michaela Strehlau

Liethstraße 4

Telefon: 5943440 und 5943441

Telefax: 5943499

Betreutes Wohnen – Wohnen mit Service

Wohnen mit Service heißt für Senioren: so lange wie möglich selbstständig in einer attraktiven, altersgerechten Wohnung leben, im Bedarfsfall auf Servicehilfen nicht zu verzichten und sich rundum sicher zu fühlen. Die einzelnen Einrichtungen sind überschaubar, liegen zentrumsnah und bieten für unterschiedliche Ansprüche seniorengerechte bzw. barrierefreie Grundrisse. Wohnen mit

Ihr Partner für das Wohnen mit Service ...



Hausanschrift:
Liethstraße 4 · 58239 Schwerte

Ansprechpartner:
Britta Bubenheim
Seniorenberaterin

Telefon: (0 23 04) 20 22 51
Telefax: (0 23 04) 20 22 99
E-Mail: jmh@eks-altenbetreuung.de
www.eks-altenbetreuung.de

Denn zu Hause schmeckt's am besten

Die eigenen vier Wände, die gewohnte Umgebung und viele persönliche Dinge tragen dazu bei, dass zu Hause immer noch der schönste Platz zum Wohlfühlen ist. Auch das richtige Mittagessen gehört zum rundum gut fühlen dazu.

Wer darüber nachdenkt, sein Essen von einem Menüdienst bringen zu lassen statt selbst zu kochen, sollte sich über die verschiedenen Möglichkeiten informieren. In vielen Städten gibt es mehrere Anbieter dieser Dienstleistung – öffentliche und private.

Ein unabhängiges Institut hat eine „Checkliste Essen auf Rädern“ erstellt, die Verbrauchern bei der Suche nach einem geeigneten Menübringdienst helfen soll. Nach verschiedenen Kriterien sind Fragen formuliert, anhand derer die Interessierten die Menüdienste vergleichen und auf den Prüfstand stellen können. Aus welchem Menüangebot kann der Kunde wählen? Wie ist die Qualität der Speisen? Bietet der Menüdienst eine Kunden- und Ernährungsberatung an?

Oft gibt es auch die Möglichkeit, ein Probemenü kosten-



Zu Hause schmeckt ein Mittagessen am besten.

(Foto: apetito)

günstig zu bestellen. So kann das Essen und der Service unverbindlich getestet werden.

Täglich eine heiße Mahlzeit! Warum ist das so wichtig?

Eine heiße Mahlzeit schmeckt, steigert das Wohlbefinden und ist vor allem gesund. Aber warum ist das so? Bestimmte Nährstoffe sind erst durch das Kochen der Zutaten für den Körper verwertbar und verträglich, zum Beispiel die Stärke in Kartoffeln. In Möhren ist beispielsweise β -Carotin enthalten. β -Carotin ist eine Vorstufe von Vitamin A, die unter anderem vor schädlichen Sonnenstrahlen schützt und die Zellerneuerung anregt. Besonders gut verwerten kann der Körper das Carotin jedoch erst, wenn die Möhre gekocht wurde.

Wie sieht eine gesunde Ernährung aus?

Um sich abwechslungsreich und vielseitig zu ernähren, empfiehlt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) eine heiße Mahlzeit pro Tag. Gerade um Krankheiten vorzubeugen, ist eine gesunde Ernährung wichtig. Der Bedarf an Nährstoffen ist in jedem Alter der Gleiche, jedoch sinkt der Energiebedarf mit der Zeit. Daher sollte die Ernährung sowohl auf den geringeren Energiebedarf als auch auf eine ausreichende Nährstoffversorgung abgestimmt sein. Erst

wer sich gesund ernährt, kann seine körperliche und geistige Leistungskraft stärken.

Darüber hinaus ist das Mittagessen für Viele der Höhepunkt des Tages. Wer den Service eines Menübringdienstes in Anspruch nehmen möchte, sollte auf ein vielseitiges Angebot achten. Das Essen sollte gut verträglich sein und schmecken. Neben Ernährungsvorlieben sollte das Angebot auch besondere Ernährungssituationen, wie Diabetes, berücksichtigen. Nicht zuletzt muss aber die Qualität der Menüs stimmen.



Um Krankheiten vorzubeugen, ist eine gesunde Ernährung wichtig.

(Foto: apetito)

„apetito zuhaus“ trifft Geschmack der Tischgäste

Privater Menübringdienst bringt Wunschgerichte bis auf den Tisch

„Eine Woche lang habe ich die Menüs des Menübringdienstes von „apetito zuhaus“ getestet. Mein Fazit: Sowohl das Schweinelendchen, die Rinderroulade als auch das Seelachsfilet haben mir sehr gut geschmeckt. „Ich kann nur

für mich sprechen und sagen, ich werde die Menüs und den Service weiterempfehlen“, erzählt Hermann Albers.

Neu ist das Probierangebot von „apetito zuhaus“

Bereits seit 50 Jahren wird bei apetito tagtäglich gekocht und dabei viel Wert auf ausgewählte Zutaten gelegt. Erstmals hält der Menübringdienst ein Probierangebot für all diejenigen bereit, die sich von der Qualität und dem Service von „apetito zuhaus“ überzeugen

möchten. Je nach Wunsch bringt der Menükurier heiße oder tiefkühlfrische Menüs ins Haus. Soll das Essen heiß gebracht werden, steht den Kunden eine wöchentlich wechselnde Speisekarte mit täglich sieben verschiedenen Menüs zur Verfügung. Die Gerichte werden zur Mittagszeit gebracht, auch an Wochenenden und Feiertagen. Alle, die lieber spontan entscheiden, wann und welches Menü sie essen möchten, können aus über 200 tiefkühlfrischen Menüs ihr Lieblingsessen wählen. Zur gewünschten Zeit kann das Essen durch Erhitzen in der Mikrowelle oder im

Backofen zu Ende gekocht werden. Der Menübringdienst „apetito zuhaus“ hält auch ein Angebot für besondere Ernährungssituationen, wie diabetikergeeignete Menüs und Schonkost bereit. Abgerundet wird das Angebot durch Salate, Desserts und Kuchen.



Der private Menübringdienst „apetito zuhaus“ hält ein Probierangebot für seine Tischgäste bereit. (Foto: apetito)

Für eine individuelle Beratung oder eine unverbindliche Menübestellung stehen die freundlichen Mitarbeiterinnen von „apetito zuhaus“ gerne zur Verfügung:

**Montag bis Freitag
8.00 bis 18.00 Uhr**

02304 – 910 66 99



Köstlich frisch ins Haus gebracht

Mit allem, was das Herz begehrt:

- Leckere Menüs aus erntefrischen Zutaten
- Zur Mittagszeit ins Haus gebracht
- Auf Wunsch jeden Tag
- Große Menüauswahl in bester Qualität
- Natürlich ohne vertragliche Bindung

www.apetito-zuhaus.de

**Rufen Sie uns an!
02304 – 910 66 99**



apetito
ZUHAUS

Mit Liebe gekocht.

Mit Freude gebracht.

**PROBIER-
ANGEBOT**
Jetzt bestellen und
schon genießen!



Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

Essen auf Rädern und stationärer Mittagstisch

Seit Jahren wird dieses Angebot durch die ambulanten Dienste oder durch Privatfirmen sichergestellt. Sinnvoll allemal, denn dadurch wird die Selbstständigkeit älterer Menschen erhalten. Das Angebot umfasst täglich wechselndes warmes Essen, bei Bedarf auch Diätkost oder Spezialdiäten. Je nach Anbieter wird das Essen für das Wochenende auch warm serviert.

Außerdem gibt es den sogenannten „stationären“ Mittagstisch. Hier gehen Sie in eine Einrichtung und genießen das Tagesmenü und das alles zu Preisen, die sich sehen lassen können.

Bei geringem Einkommen haben Sie eventuell sogar einen Anspruch auf einen Zuschuss zu den täglichen Kosten. Lassen Sie Ihren Anspruch prüfen.



Foto: mediaprint WEKA info verlag gmbh

■ Kontakt:

DasDies Service GmbH ein Unternehmen der AWO

Mobiler Menüservice
Unnaer Straße 29a, 59174 Kamen
Telefon: 02307 797185
Telefax: 02307 2617771
E-Mail: menueservice@dasdies.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Östliches Ruhrgebiet
Wittbräucker Straße 26, 44287 Dortmund
Johanniter-Menüservice
Telefon: 0180 5035761
Internet: www.juh-oestliches-ruhrgebiet.de

Ev. Krankenhaus Schwerte GmbH

Stationärer Mittagstisch
Schützenstraße 9, Cafeteria
Telefon: 202220, 202222

Diakonie Schwerte – Grete-Meißner-Zentrum

Ambulanter und stationärer Mittagstisch
Schützenstraße 10
Telefon: 939384
Andrea Schmeißer
E-Mail: grete-meissner-zentrum@diakonie-schwerte.de

Stadt Schwerte

Abteilung Grundsicherung
Telefon: 104-309 und 104-287

apetito zuhaus

Telefon: 9106699



Foto: mediaprint WEKA info verlag gmbh

Geldgeschäfte von zu Hause

Erledigen Sie Ihre Geldgeschäfte auch ohne Computer von zu Hause aus. Die Sparkasse Schwerte und die Volksbank Schwerte machen dies möglich. Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen dieser Geldinstitute besuchen Sie – auch außerhalb der Öffnungszeiten – zu Hause und erledigen notwendige Geldangelegenheiten gemeinsam mit Ihnen. Diese Dienstleistung richtet sich an Bankkunden, die aus Alters- oder Krankheitsgründen nicht zur Bank kommen können, jedoch trotzdem ihren Bankgeschäften weiterhin selbstständig nachgehen können und wollen. Die Bankmitarbeiter/-innen besuchen die Menschen zu Hause, im Krankenhaus oder im Heim – eben da, wo ihre Kunden an Bett oder Haus gefesselt sind.

Der Leistungsumfang umfasst:

- Bargeldservice
- Überweisungen ausführen
- Schecks einreichen
- alle Sparbuchangelegenheiten erledigen
- Kontovollmachten regeln und
- die seriöse Beratung in allen Geldangelegenheiten.

Die entsprechenden Termine können telefonisch vereinbart werden. Selbstverständlich werden alle besprochenen Angelegenheiten vertraulich behandelt. Das Bankgeheimnis bleibt in vollem Umfang bestehen!

■ Kontakt:

Sparkasse Schwerte mit allen Geschäftsstellen
Postplatz 3
Telefon: 103-0

Volksbank Schwerte
Kuhstraße 4
Angelika Goldschmidt
Telefon: 1000-0

Gerontotechnik®

Sie freuen sich auf Ihr Frühstück und bekommen den Deckel des gestern gekauften Glases Marmelade einfach nicht auf. Die Einstiegleiste in der Dusche, früher kein Thema, heute Unfallquelle Nr.1. Einfach so hinnehmen? Nein danke.

Die GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® hat es sich zur Aufgabe gemacht, Produkten auf die Schliche zu kommen, die nicht seniorenfreundlich gestaltet bzw. brauchbar sind.

Gemeinsam mit den Senioren selbst werden Produkte auf Sicherheit und Bedienungskomfort getestet.

Die Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, jede Technik auf den älter werdenden Menschen abzustimmen.

Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

Sie versteht unter Gerontotechnik nicht Spezial-Anfertigungen für Senioren, sondern besonders benutzerfreundliche Produkte, die für die Belange aller Generationen optimiert sind.



■ Kontakt:

GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® mbH
 Max-Planck-Straße 5, 58638 Iserlohn
 Telefon: 02371 95950
 E-Mail: info@gerontotechnik.de

Haushaltsnahe Dienstleistungen

Fenster putzen, Gardinen aufhängen, Hecke schneiden, Gehweg kehren – wer diese und andere Tätigkeiten in Haus, Hof und Garten nicht selbst erledigen möchte, kann Andere für sich arbeiten lassen. Professionelle Dienstleister für Haus und Garten erleichtern den Alltag – aber nur wenn Qualität und Service stimmen. Das NRW-Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration hat zusammen mit der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen eine Datenbank und Qualitätskriterien entwickelt, die kundenorientierte Dienstleister

aufführen. Die Kunden haushaltsnaher Dienste schätzen diesen Service, weil er zeitliche Entlastung bietet, ungeliebte Aufgaben abnimmt und somit die Lebensqualität steigert. Richtig eingesetzt können Haushaltsdienste aber auch den Einzug in ein Altenheim vermeiden. Gerade alleinstehende Menschen müssen oft ihre Wohnung aufgeben, weil sie grundlegende Dinge des Haushalts wie Einkaufen, Kochen, Putzen und Waschen nicht mehr allein bewältigen können. Dabei können Profis helfen, das Leben in den eigenen vier Wänden über einen langen Zeitraum sicherzustellen und das oft zu günstigeren Preisen als im Heim.

In der Datenbank haben Sie die Möglichkeit, nach einem Dienstleister in Ihrer Nähe zu suchen.

■ Kontakt:

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen
 Internet: www.vz-nrw.de/haushaltshilfen

Häusliche Versorgung

Die meisten Älteren haben den Wunsch, möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung zu verbleiben und weiter in den eigenen vier Wänden zu wohnen. Voraussetzung hierfür kann manchmal das „Anpassen“ der Wohnung an Ihre veränderten Wohnbedürfnisse sein. Also: Die Wohnung muss nach wie vor bequem und praktisch, aber vor allem auch sicher sein. Wenige Mittel reichen oft aus, um die Wohnung bedarfsgerecht zu gestalten. Entscheidend ist dabei das „Gewusst wie“.

Seniorenwohn- und Pflegezentrum „Haus St. Martin“ Iserlohn-Hennen



Wohnen und Leben im „Haus St. Martin“

Das „Haus St. Martin“ verbindet alle Erfordernisse einer ganzheitlichen Betreuung und Pflege mit den Wünschen und Bedürfnissen unserer Gäste:

- Barrierefreie und modern möblierte Zimmer (auf Wunsch können gerne eigene Möbel mitgebracht werden)
- Seniorengerechte Badezimmer mit natürlicher Belichtung und Belüftung
- Balkon oder Terrasse

Drei komfortable Wohnbereiche bieten gemütliche Ruhezeiten und Möglichkeiten des Beisammenseins:

- Großzügige Wohn- und Essbereiche und Aufenthaltsräume auf jeder Etage
- Kreativräume für unterschiedliche Aktivitäten
- Zusätzliche Pflegebäder mit modernster Ausstattung in den Wohnbereichen
- Sinnesraum/Snoezelenraum und Snoezelenbad zur Entspannung
- Cafeteria im Erdgeschoss



Viele gute Gründe für das „Haus St. Martin“

- Zentrale Lage im Zentrum von Iserlohn-Hennen
- Großzügig gestaltete barrierefreie Einzelzimmer mit Bad, Balkon oder Terrasse, hochwertigem Mobiliar, Telefon- und Fernsehanschluss
- Gute Einbindung in die Nachbarschaft: Kontakte zu den Kirchen, zur Stadtverwaltung, zu den Vereinen, etc.
- Persönliche Betreuung und Unterstützung in Verwaltungs- und Behördenangelegenheiten
- Selbstbestimmung und aktive Gestaltung des Tages



Internationales Bildungs- und Sozialwerk e. V. „Haus St. Martin“

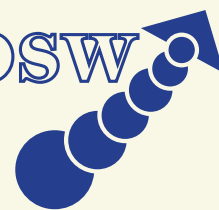
Seniorenwohn- und Pflegezentrum

Scherlingstraße 20
58640 Iserlohn

Telefon: 02304 / 98290-0
Telefax: 02304 / 98290-11

Internet: www.sankt-martin-iserlohn.de
E-Mail: st.martin-iserlohn@int-bsw.de

int-bsw
Internationales
Bildungs- und
Sozialwerk e.V.



Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

Sie können hier die Hilfe der Wohnberatungsstelle beanspruchen. Diese Stelle hilft, Veränderungen in Ihrer Wohnung sozusagen vorausschauend zu erkennen und damit zu planen.

Die Wohnberatung bietet

- Beratung zu allen Fragen des Wohnens
- Planung und Begleitung von Wohnungsanpassungsmaßnahmen
- Unterstützung bei Antragsstellungen
- Erprobung von Alltagshilfen und Hilfsmitteln
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Umzugsmanagement

Die Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft, das Ev. Krankenhaus und die Arbeiterwohlfahrt stellen Ihnen darüber hinaus Wohnungen zur Verfügung, die im Behördendeutsch als alten- oder altersgerecht bezeichnet werden. In diesen Wohnungen sind bereits Einbauten und weitere Dinge berücksichtigt, die Ihnen das Wohnen erleichtern.



Foto: mediaprint WEKA info verlag gmbh

Sollten Sie wirklich einmal auf die Hilfe Dritter angewiesen sein und Ihr ständiger Aufenthalt zu Hause ist – vielleicht auch nur vorübergehend – nicht möglich, so können Sie wählen zwischen

- Tagesbetreuung
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege

Diese Angebote bieten Möglichkeiten, Ihnen das Wohnen in den eigenen vier Wänden weitestgehend zu erhalten.

■ Kontakt:

Ökumenische Zentrale – Wohnberatung

Schützenstraße 10

Telefon: 939390

Telefax: 939399

Iris Lehmann, Heike Messer

Ev. Krankenhaus Schwerte GmbH

Ostberger Straße 20

Telefon: 2029

Friedrich-Krahn-Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt

Westhellweg 220

Kirsten Hermann

Telefon: 8990

E-Mail: sz-schwerte@awo-ww.de

GWG

Rathausstraße 24

Telefon: 240320



Hausnotrufdienst

Sicherheit und ein selbstständiges Leben in der vertrauten Umgebung ist ein Wunsch, den sicherlich die meisten Menschen teilen. Dabei ist es beruhigend zu wissen, dass Ihnen im Notfall immer geholfen wird. Ein Hausnotruf-Dienst unterstützt Sie dabei. In Notsituationen, in denen Sie dringend Hilfe benötigen und ein Telefon nicht mehr erreichen können, sind Sie per Knopfdruck schnell mit Menschen verbunden, die Ihnen helfen und Sie unterstützen. Um den Hausnotruf-Dienst bei Ihnen zu Hause zu installieren, benötigen Sie lediglich einen Telefonanschluss und eine Steckdose. Hausnotruf-Geräte gehören zu den Pflegehilfsmitteln. Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Pflegeversicherung die monatlichen Kosten (anteilig) übernehmen.

■ Kontakt:

DasDies Service GmbH ein Unternehmen der AWO
 Hausnotruf, Unnaer Straße 29a, 59174 Kamen
 Telefon: 02307 797067, Telefax: 02307 91221457
 E-Mail: servicetelefon@dasdies.de
 Ansprechpartner: Herr Böing, Herr Bergau

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 Regionalverband Östliches Ruhrgebiet
 Wittbräucker Straße 26, 44287 Dortmund
 Telefon: 0800 8811220
 E-Mail: hausnotruf@juh-dortmund.de
 Internet: www.juh-oestliches-ruhrgebiet.de

Ev. Krankenhaus Schwerte GmbH (EKS)
 Yasmin Isnaz, Ostberger Straße 20, Telefon: 2029

<p>Malteser Fahrdienst</p> <p>...stets sicher unterwegs</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Krankentransporte ✓ Betriebs Krankenfahrten ✓ Rollstuhltransporte ✓ Erste-Hilfe Ausbildung <p>Tel. 02304/ 175 88 Fax 02304/ 175 74 info@malteser-schwerte.de www.malteser-schwerte.de</p>	<p>Hausnotrufdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Sicherheit auf Knopfdruck – rund um die Uhr ✓ Schlüssel hinterlegung bei den Maltesern ✓ Stiftung Warentest: GUT (1,6) für Notrufbearbeitung (Test 7/2003) ✓ Wir sind Tag und Nacht für Sie da! <p>Tel. 0231/ 98 23 20-20 Hausnotruf.Dortmund@malteser.org</p> <p style="text-align: right;">  Malteser ...weil Nähe zählt. </p>
--	--

Kompetente Partner

Ihr Partner für die Ambulante Pflege ...	
 <p>Ambulanter Haus-Notruf EKS</p>	<p>Koordinatorin: Ostberger Str. 20 · 58239 Schwerte</p> <p>Koordinatorin: Yasmin Isnaz Beraterin Haus-Notruf</p> <p>Telefon: (0 23 04) 20 22 50 Telefax: (0 23 04) 20 22 99</p> <p>E-Mail: krh@eks-altenbetreuung.de www.eks-altenbetreuung.de</p>

Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

Hilfsmittel, Sanitätshäuser

Unter dem Begriff „Rehabilitationsmittel“ sind sie bekannt. Die vielen kleinen und großen Helfer, nämlich die technischen Hilfsmittel, die Ihr Alltagsleben schöner und bequemer gestalten helfen. Von der Spezialschere über Kartenspielhalter und Toilettensitzerhöhungen bis hin zu Gehrädern. Die Kataloge der Hersteller umfassen einige 100 Seiten. Sanitätshäuser und Herstellerfirmen selbst sind die richtigen Ansprechpartner bei der Versorgung mit diesen Artikeln. Persönliche Beratung, bei Bedarf auch zu Hause, steht im Vordergrund. Das Angebot ist vielfältig,

individuell abgestimmt und umfasst die gesamte Palette des täglichen Lebens. Einige Hilfsmittel, wie z. B. Pflegebetten werden auch über Kranken- bzw. Pflegekassen verliehen.

■ Kontakt:

Sanitätshaus Spanke

Bahnhofstraße 20
Telefon: 240540

Sanitätshaus Schnur

Rathausstraße 36a
Telefon: 17469
Telefax: 15744
E-Mail: sanschnur@web.de

F. H. Papenmeier GmbH & Co. KG

Fachbereich RehaTechnik
Talweg 2
Telefon: 946-0
Telefax: 946-246
E-Mail: info.reha@papenmeier.de
(Blinden- und Sehbehindertenhilfen)



Älter werden? Klar!
Weniger aktiv sein? Auf keinem Fall!

Auch in Zukunft wollen wir auf keine Erfahrung verzichten. Für die Sicherheit unterwegs sorgt das Sanitätshaus SCHNUR. Ob Anzieh-Hilfe oder falt-Stock, ob Gehstützen verschiedenster Art oder einen Rollator für die ganz langen Wege – hier findet man alles um mobil zu bleiben. Und das Beste: wenn das Aufrufen mal schwer fällt, kommen die auf Wunsch sogar zu uns nach Hause!

SCHNUR
SANITÄTSHAUS & ORTHOPÄDIETECHNIK
BADMODEN, MEDIERWAREN & WÄSCHE

Sanitätshaus SCHNUR | Rathausstraße 36, Schwerte | Tel. 02304-17469

Kurzzeitpflege

„Kurzzeitpflege ist die zeitlich befristete, also nur vorübergehende Betreuung und Versorgung pflegebedürftiger Menschen“, so die amtliche Definition. Im Klartext bedeutet Kurzzeitpflege, dass Sie anschließend wieder in Ihrer eigenen Wohnung wohnen werden. Für eine kurze



Zeit halten Sie sich jedoch in einem Kurzzeitpflegehaus auf, in dem Sie betreut und – bei Bedarf – gepflegt werden. Planen Sie – sofern möglich – frühzeitig Ihren Aufenthalt. Denn gerade zu den Urlaubszeiten sind die Plätze sehr nachgefragt. Pflegebedürftige nach den Kriterien des Pflegeversicherungsgesetzes können bei ihrer Pflegekasse einen Zuschuss zu den pflegebedingten Kosten beantragen. Dieser beträgt bis zu 1.510,00 € jährlich für maximal 28 Tage. Unter bestimmten Voraussetzungen übernimmt auch die Sozialhilfe die Kosten der Kurzzeitpflege. Es wird zwischen sogenannten solitär geführten Kurzzeitpflegen und Häusern mit „eingestreuten“ Kurzzeitpflegebetten unterschieden. Die solitär geführten Einrichtungen haben sich auf Kurzzeitpflegegäste spezialisiert und ihre Angebote auf die Bedürfnisse der Gäste abgestimmt.

Bei den Einrichtungen mit eingestreuten Betten wohnen Sie für die Dauer Ihres Aufenthaltes gemeinsam mit den Bewohnern in den Bereichen. Häuser mit eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen sind das Friedrich-Krahn-Seniorenzentrum, das „Haus Schwerte“ und das Johannes-Mergenthaler-Haus. Das Klara-Röhrscheidt-Haus ist ein solitär geführtes Haus.

■ **Kontakt:**

**Friedrich-Krahn-Seniorenzentrum
der Arbeiterwohlfahrt**
Westhellweg 220
Kirsten Hermann
Telefon: 8990
E-Mail: sz-schwerte@awo-ww.de

„Haus Schwerte“

Senioren- und Behindertenbetreuung

Dr. Kneip GmbH & Co. KG

Ostberger Straße 75

Sebastian Kneip, Frau Heimann, Herr Wegner

Telefon: 942200

E-Mail: mail@dr-kneip-pflege.de

Johannes-Mergenthaler-Haus

Liethstraße 4-6

Telefon: 5943-0

Iris Daas, Michaela Strehlau

Klara-Röhrscheidt-Haus

Ostberger Straße 20

Telefon: 2029

Britta Bubenheim, Robert Brewer

St. Vinzenz Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege des Caritasverbandes

für den Kreis Unna

Mühlenstraße 7 / Ecke Mozartstraße, 59423 Unna

Heike Mace, Clemens Landsberg

Telefon: 02303 254500

Ihr Partner für die Kurzzeitpflege ...

**Klara-Röhrscheidt-Haus
Kurzzeitpflege**
EKS

Senioren- und Behindertenbetreuung
Ostberger Str. 20 · 58239 Schwerte

Haus- und Pflegedienstleiter
Robert Brewer

Telefon: (0 23 04) 20 29
Telefax: (0 23 04) 20 22 99
E-Mail: krh@eks-altenbetreuung.de
www.eks-altenbetreuung.de

Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

Pflegeversicherung

Die Pflegeversicherung bietet eine Vielzahl von Leistungen. Auf einige haben Sie gleichzeitig Anspruch; es gibt auch Leistungen, die sich gegenseitig ausschließen. Ansprüche gegenüber anderen Sozialleistungsträgern sind vorrangig. Sofern Sozialleistungen von einer sogenannten Bedürftigkeitsprüfung abhängig sind, gehen die Leistungen der Pflegeversicherung wiederum vor. Wichtig ist der Antrag bzw. das Bekanntwerden Ihres eventuellen Anspruches bei dem zuständigen Kostenträger. Stellen Sie im Zweifelsfall Anträge bei allen in Frage kommenden Behörden und Stellen.

■ Kontakt:

AOK Westfalen-Lippe

Westwall 11
Telefon: 244220

BARMER GEK Schwerte

Rathausstraße 32
Telefon: 018500 776050

DAK – Unternehmen Leben

Hüsingstraße 10-12
Telefon: 976800

SIGNAL IDUNA IKK, Regionaldirektion Hellweg

Geschäftsstelle Schwerte
Senningsweg 9
Telefon: 91054-0
Telefax: 91054-19

Außensprechstunden der Pflegeberatung in Schwerte

Gesundheitsamt, Kleppingstraße 4
jeden 2. und 4. Montag im Monat 10 – 12 Uhr
Telefon: 2407014

Pflegestützpunkt Unna

(errichtet von der AOK Westfalen-Lippe im Haus der AOK)
Märkische Straße 2, 59423 Unna
E-Mail: katharina.engel@wl.aok.de
Telefon: 02303 201-135
Telefax: 02303 201-247

Öffnungszeiten:

Mo.-Mi.	07.30 – 16.00 Uhr
Do.	07.30 – 17.00 Uhr
Fr.	07.30 – 13.00 Uhr

Schwerter Beginenhöfe

Mit den mittelalterlichen Beginenhöfen haben Frauen im 12.-15. Jahrhundert eine Lebens- und Arbeitsform in über 600 Städten im damaligen Mitteleuropa geschaffen. Sie



Beginenhöfe

Fotos: Irmtraud Ruder



bot unter günstigen Voraussetzungen Eigenständigkeit und Unabhängigkeit, auch solidarische Gemeinschaft und Geborgenheit. Die modernen Beginenhöfe sind eine Antwort auf die heutige demografische Entwicklung:

- nach der Familien- und Berufsphase leben viele Frauen alleine, wünschen sich aber ein Leben in gutnachbarschaftlichem Miteinander;
- die Mehrheit der Alleinerziehenden sind Frauen. Sie brauchen Unterstützung bei der Kinderbetreuung, vor allem, wenn sie berufstätig sind oder wieder berufstätig werden müssen.

In Schwerte sind zwei Beginenhöfe entstanden:

- 13 Mietwohnungen mit Gemeinschaftsraum im Grünen in der Ökosiedlung in Ergste, Kiebitzweg 2,
- 12 Mietwohnungen mit Gemeinschaftsraum stadtnah im Werner-Steinem-Zentrum der GWG, Schützenstraße 22b.

Beide Häuser sind mit Mitteln für den sozialen Wohnungsbau entstanden. Mieterinnen müssen Mitglied im Förderverein sein.

■ Kontakt:

Förderverein Schwerter Beginenhof e.V.

Irmtraud Ruder
Telefon: 252934
Lore Seifert
Telefon: 72249

Seniorenservice

Ältere Menschen fühlen sich besonders in ihrer gewohnten Umgebung wohl. Sie freuen sich, eigene Vorlieben weiterhin pflegen zu können. Häufig tritt mit zuneh-

mendem Alter das Problem auf, alltägliche Aufgaben selbstständig zu bewältigen. Die staatlich anerkannte Altenpflegerin und Altentherapeutin Hedwig Pelka kennt aus ihrer jahrelangen Arbeit bei der Gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft Schwerte (GWG) die Bedürfnisse von Senioren und bietet mit ihrem Team umfassende Hilfen für sie an:

- Vermittlung, Organisation und Begleitung von 24-Stunden-Betreuungskräften
- Pflegerische und altentherapeutische Hausbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Gruppenangebote, u. a. Seniorengymnastik, Gedächtnistraining und abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten.

■ Kontakt:

Seniorenservice Pelka

Hedwig Pelka-Mahler
Staatl. anerkannte Altenpflegerin und Altentherapeutin
Schützenstraße 22a
Telefon: 591919
Internet: www.seniorenservice-pelka.de

(Tages-)Betreuungsgruppen

Für Menschen mit einer demenziellen Erkrankung bietet die Ökumenische Zentrale von montags bis donnerstags Betreuungsgruppen im Grete-Meißner-Zentrum an. In den Betreuungsgruppen können die Teilnehmenden ein aktives Miteinander erleben. Dort werden in angenehmer Atmosphäre durch Gespräche und gemeinsame Aktivitäten Geist und Sinne angeregt. Durch den Kontakt mit anderen Menschen können neue soziale Beziehungen aufgebaut, eigene Fähigkeiten und Fertigkeiten gestärkt

Wohnen im Alter und häusliche Hilfen

und Gemeinschaftsgefühle erlebt werden. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Betreuungsgruppen beleben nicht nur den Alltag der Teilnehmenden, sondern sind gleichzeitig ein Entlastungsangebot für die pflegenden Angehörigen, die die Zeit nutzen können, um ihren eigenen Interessen nachzugehen.

■ Kontakt:

Ökumenische Zentrale

Schützenstraße 10

Telefon: 939390

Iris Lehmann, Heike Messer

Tagespflege

Die Tagespflege ist eine teilstationäre Einrichtung in der überwiegend ältere Menschen tagsüber betreut und versorgt werden, die trotz ihrer Pflegebedürftigkeit und altersbedingten Einschränkungen (Verwirrtheit, Depression, Ängste) Freude am gemeinsamen Erleben in der Gruppe haben. Aber auch Menschen, die nicht pflegebedürftig sind, sich aber tagsüber allein fühlen und den

Tag in der Gemeinschaft verbringen möchten, können die Tagespflege besuchen.

Eine Betreuung in der Tagespflege ist nur dann nicht möglich, wenn der ältere Mensch auf Dauer bettlägerig ist oder an einer außergewöhnlich schweren psychischen Störung leidet, die eine Einbindung in die Gruppe unmöglich macht. Fachkundige, oft auch multiprofessionell qualifizierte Mitarbeiter/-innen, gestalten gemeinsam mit den Gästen den Tagesablauf. Dabei werden die alltagspraktischen und geistigen Fähigkeiten ganz individuell gefördert.

Die Kosten der Tagespflege sind im täglichen Pflegesatz zusammengefasst. Leistungen der Pflegeversicherung werden gezahlt, wenn ein Antrag bei der Pflegekasse gestellt wurde und eine Pflegestufe anerkannt wurde.

Die Tagespflege der AWO ist von 8.00 – 16.00 Uhr geöffnet. Die Tagespflege Liethstraße ist montags – freitags von 8.00 – 17.00 Uhr geöffnet. Zum Kennenlernen ist ein kostenloser Probetag sehr hilfreich. Der Fahrdienst wird auf Wunsch durch die Tagespflege organisiert.

Den Ratgeber „Tagespflege für ältere Menschen im Kreis Unna“ gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de > Gesundheit und Soziales > Senioren/Sozialplanung > Tagespflegen.

■ Kontakt:

Tagespflege Liethstraße

Liethstraße 4

Annette Graetz

Telefon: 5943-111



Ihr Partner für die Tagespflege ...

Hausanschrift:
Liethstraße 4 · 58239 Schwerte

Ansprechpartner:
Tagespflege

Telefon: (0 23 04) 5 94 31 11
Telefax: (0 23 04) 5 94 34 99
E-Mail: jmh@eks-altenbetreuung.de
www.eks-altenbetreuung.de

Tagespflege Liethstraße
Leitung Tagespflege
EKS



Wohngemeinschaft für Senioren

Der Pflegedienst Busch betreut eine Wohngemeinschaft für Senioren im Dr. Wiggermann Haus, Kuhstraße 20 in Schwerte. Die Bewohner der Wohngemeinschaft sind Menschen, welche aufgrund von Erkrankung oder Alter nicht mehr alleine leben können. Wohngemeinschaft bedeutet, dass 10 bis 12 Senioren zusammen leben, ihre Zeit gemeinsam verbringen, mit einer Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch Pflege- und Präsenzkkräfte. In der Wohngemeinschaft gibt es die Möglichkeit, die vorhandenen Fähigkeiten gezielt in den Gruppenalltag einzubringen.

Die Senioren leben in Schwerte in modernen und pflegerechten Einzelzimmern mit behindertenfreundlichen Badezimmern. Die Zimmer können mit eigenen Möbeln eingerichtet werden. Eine geräumige und großzügige Wohnküche mit angegliedertem Wintergarten bildet den Mittelpunkt des Zusammenlebens.

Informationen über die Wohngemeinschaft in Schwerte erhalten Interessierte direkt beim Pflegedienst Busch in Unna. Hier können auch Termine für ein persönliches Gespräch in Schwerte vereinbart werden.

■ Kontakt:

Pflegedienst Busch GmbH

Käthe-Kollwitz-Ring 30a, 59423 Unna

Telefon: 02303 772470

Telefax: 02303 772471

E-Mail: info@pflegedienst-busch.com

Internet: www.pflegedienst-busch.com

Zu Hause leben mit Demenz

Demenzielle Erkrankungen sind eine der Hauptursachen für Pflegebedürftigkeit im Alter. Der fortschreitende Gedächtnisverlust ist für die Erkrankten mit Ängsten und Unsicherheit verbunden. Dies führt nicht selten zu Schamgefühlen und zum Rückgang von vorhandenen sozialen Kontakten. Der fortschreitende Gedächtnisverlust heißt für den Erkrankten auch, dass er bei der Bewältigung seines Alltags immer mehr auf Hilfe durch andere angewiesen ist.

Hier will das neue Modellprojekt der Ökumenischen Zentrale Schwerte ansetzen, dass zum 01.04.05 dank der Förderung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW und der Pflegekassen des Landes NRW seine Arbeit aufgenommen hat. Es heißt „Zu Hause leben mit Demenz – Betreutes Wohnen in der eigenen Häuslichkeit“.

Es will Betroffenen und ihren Angehörigen Unterstützung und Entlastung bieten und einen möglichst langen Verbleib in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Bei einem Hausbesuch wird gemeinsam mit allen Beteiligten ein Unterstützungs-, Betreuungs- und Finanzierungsplan abgestimmt.

■ Kontakt:

Ökumenische Zentrale

Schützenstraße 10

Iris Lehmann, Telefon: 939392

Heike Messer, Telefon: 939393

Tod und Sterben



Foto: mediaprint WEKA info verlag gmbh

Hospiz-Idee

In den vergangenen Jahren haben sich zahlreiche Initiativen zur Sterbebegleitung gebildet. Die Hospiz-Idee geht zwei Wege. Einerseits werden ambulante Gruppen unterstützt, die den Angehörigen helfen, ihre Sterbenden zu Hause zu begleiten. Sie übernehmen dabei auch die Rolle von Angehörigen. Andererseits werden stationäre Hospize gefördert. Der Verein „Die Brücke“ leistet seit 1986 ambulante Sterbebegleitung sowohl im Krankenhaus, als auch zu Hause und in Senioreneinrichtungen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Trauerbegleitung. Zusätzlich wird ein Besuchsdienst in den Senioreneinrichtungen angeboten. Die Hospiz-Initiative Schwerte e.V. führt seit 1999 ein stationäres Hospiz im Ilse-Maria Wuttke Haus, Alter Dortmunder Weg 89. Als kleines Haus mit 5 Bewohnerzimmern gewährt das Hospiz individuelle Pflege und Begleitung von Sterbenden und ihren Angehörigen in privater und häuslicher Umgebung.

■ Kontakt:

Hospiz Schwerte gGmbH

Alter Dortmunder Weg 89

Telefon: 943680

Almut Ledwig

E-Mail: ledwig@hospiz-schwerte.de

Die Brücke

Sterbe- und Trauerbegleitung Schwerte e.V.

Antje Drescher

Unterdorfstraße 13

Telefon: 43123

Besuchsdienst: Michael Erne

Am Wiesenberge 17

Telefon: 41793



Wir wissen, dass es für Hinterbliebene gut ist, wenn sie sich für den Abschied Zeit nehmen. Ein solcher Abschied gibt Kraft – eine Kraft, die Ihnen hilft, die Trauerzeit zu bewältigen. Trauer tut weh, aber sie heilt auch die Wunden, die durch den Verlust eines Menschen entstanden sind.

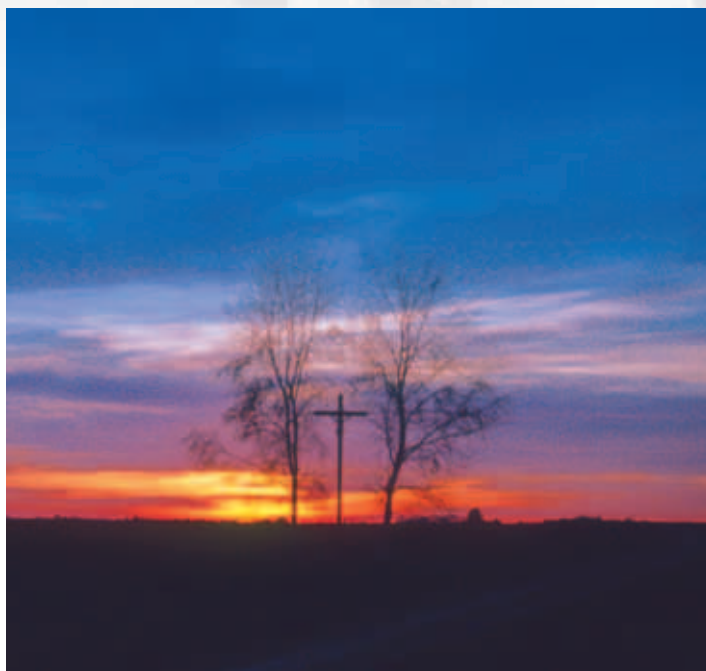


Foto: mediaprint WEKA info verlag gmbh



BESTATTUNGEN
KÖTTER

seit über **100** Jahren im Dienste vieler Familien

Senioren-Services

- Bestattungsvorsorge
- Treuhandverträge
- Grabpflege
- Unverbindliche Beratung zu Hause
- Kostenlose Vorsorgeordner

Sölderholz · Lichtendorfer Str. 153 · 44289 Dortmund
Telefon 0231 / 46 42 76 und 40 00 40
24 Std. erreichbar

www.bestattungen-koetter.de



Wir sind für Sie da ...



Sanitätshaus

Bahnhofstraße 20
58239 Schwerte



Orthopädie-Technik



Reha-Technik



Medizin-Technik



Home-Care

Tel.: 02304 / 240 540
Fax: 02304 / 240 5420

www.sanitaetshaus-spanke.de
info@sanitaetshaus-spanke.de

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Schwerte. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Stadt Schwerte entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie

Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Fotos:
Stadt Schwerte,
Andrea Schmeißer, Ralph Bodemer,
Wandschneider & Bartsch,
Helmut Bernhardt, Jan Schmitz,
Irmtraud Ruder und
mediaprint WEKA info verlag gmbh

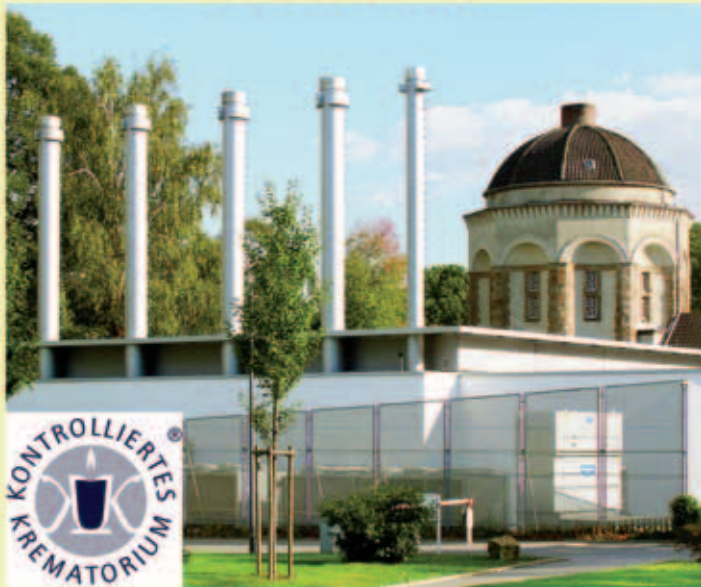
mediaprint WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2, D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mp-infoverlag.de


mediaprint
infoverlag

www.mp-infoverlag.de
www.alles-deutschland.de
www.mediaprint.tv

58212057 / 5. Auflage / 2010

Krematorium Dortmund



Unser Service:

- 24-Stunden-Aannahme (7 Tage in der Woche)
- Betrieb der Anlage nach neuesten Umweltrichtlinien
- Hilfestellung bei der Anlieferung
- Erledigung aller Formalitäten mit der Rechtsmedizin
- Schneller Service (Wartezeit in der Regel nicht länger als drei Tage)
- Schneller Urnenversand oder jederzeit Abholung nach Absprache
- Betreuung durch engagierte und erfahrene Beschäftigte
- Besichtigung des Krematoriums nach Absprache
- Möglichkeit zur Anwesenheit bei der Einäscherung

Am Gottesacker 25

44143 Dortmund

fon 0231 / 5620920 fax 0231 / 56209250

Friedhöfe Dortmund

Unser Service:

- 32 Friedhöfe mit zusammen 333 Hektar Fläche
- Hoher Grünflächenanteil mit entsprechendem Aufenthalts- und Erholungswert
- Gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
- Betreuung durch engagierte und erfahrene Beschäftigte
- Fahrdienst mit Elektroautos auf dem Hauptfriedhof
- Großes Angebot an individuellen Grabstätten
 - > Grabstätten für Erd- und Urnenbestattungen
 - > Einzel- und Wahlgräber
 - > Großes Kolumbarium
 - > **Zahlreiche Grabarten, bei denen die Stadt Dortmund die Grabpflege organisiert**



Stadt Dortmund
Friedhöfe Dortmund

e-mail: friedhoeffe@dortmund.de

Internet: www.friedhoeffe-dortmund.de

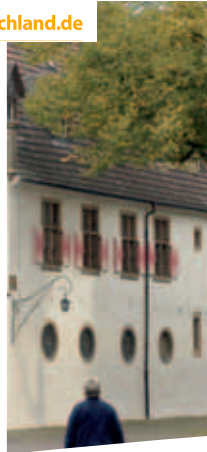


24 Wohnungen für Betreutes Wohnen.

100 vollstationäre Pflegeplätze auf 4 Wohnbereichen,
davon 46 Plätze für demenziell veränderte Menschen,
88 Einzelzimmer, 6 Doppelzimmer.

2 attraktive Dachterrassen und
besondere Gemeinschaftseinrichtungen.

Umfangreiche Serviceleistungen nach Wahl.



„Im Herzen von Schwerte!“

Haus Am Stadtpark • Beckestraße 3-5 • D-58239 Schwerte
www.hausamstadtpark-schwerte.de • Tel.: 02304/91 10 - 0

■ ■ ■ Hays Am Stadtpark



Lebensqualität bewahren.